

# 125

Jahre Logistikexpertise

**Titelstory:**

**pfenning wird 125 Jahre alt**

**Erfolg und  
Nachhaltigkeit**  
ab Seite 11

**Der rasante  
TikTok-Aufstieg**  
ab Seite 46

**Fahrerrekutierung  
im Kosovo**  
Seite 54





**Titelstory**

pfenning wird  
125 Jahre alt  
Seite 32

Von Menschen für Menschen –  
der EAGLES Charity Club .....29

oelrich logistics – unsere Nordlichter  
auf einen Blick .....30

Optimierung von Lagerprojekten durch  
maßgeschneiderte Qlik Sense Anwendungen .....32

Zusätzliche Expertise für die Verkaufsförderung  
von Konsumgütern .....34

**TITELSTORY:**  
Plötzlich 125?  
Auf der Suche nach den Ursprüngen  
von pfenning .....36

Eine Schauspielerin als König Lear –  
Shakespeare Premiere bei den  
Bad Hersfelder Festspielen .....40

Auf Erfolgskurs .....41

Stapler-Cup 2023: Der unwiderstehliche Drive  
der Stapler-Meisterin Danny .....42

Innovative und starke Partnerschaft mit Midea .....44

Unsere Reise ins TikTok-Universum  
Mit Spaß und Authentizität zum Erfolg! .....46

MarCom: Integration der  
Tochterunternehmen .....48

Neues aus der Autowelt Ebert .....51

Fahrerrekutierung im Kosovo .....54

pfenning academy: inhouse Schulungen für die  
Mitarbeitenden der pfenning-Gruppe .....54

Mitmachen und VIP-Karten für das Spiel  
der Adler Mannheim gewinnen .....56

# INHALT

Das ECHO von 12 Monaten in aller Kürze .....04

pfenning.TWEET .....06

Erfolg und Nachhaltigkeit: Die pfenning-Gruppe  
im Spitzenfeld des Mittelstandsrankings .....11

pfenning Green Circle .....12

Spedition Gräfen:  
Willkommen in der pfenning-Gruppe .....14

Logistik-Indikator .....16

Integrationstage 2023 .....18

Unser Nachwuchs .....20

Nachwuchs Highlight Stories .....21

#underconstruction:  
Mehr Platz für Logistik in Berlin-Herzfelde .....24

Peripass' cleveres Yard Management System  
steigert Effizienz am multicube osthessen .....27

Auslandsexpansion unseres Tochterunternehmens  
GILOG nach Polen .....28



**Spedition Gräfen**  
in der pfenning-Gruppe  
Seite 14



**Zusätzliche Expertise**  
für die Verkaufsförderung  
von Konsumgütern  
Seite 34



**#underconstruction**  
multicube berlin in  
Herzfelde  
Seite 24



**Der rasante  
TikTok-Aufstieg**  
Seite 46

**Members of the pfenning group**

**LOGISTIKEXPERTISE**

**pfenning**  
logistics

**HFL**  
Herbst Frischelogsitik

**oelrich**  
logistics

**H.E.L.P.**

**GILOG**

**spedition gräfen**  
logistik

**KOMPETENZ+**

**be4work**  
facility & security

**be4work**

**Cichon**  
Personalmanagement

**SONIMA**

**NICK**  
Kompetenz in Metall

**EBERT.AUTOMOBILE**  
Bensheim | Eberbach | Heidelberg | Weinheim

Bildquellen:  
© Autowelt Ebert, © Adobe Stock, © Brownfield24, © depositphotos,  
© Alexander Grüber, © H&C Stader GmbH, © Krüger Consult GmbH,  
© Marchivum, © Midea, © pfenning-Gruppe, © Prologis, © StaplerCup

**MarCom**  
Integration der  
Tochterunternehmen  
Seite 48

**oelrich** **DYNAMISCH. ZIELSTREBIG. FAMILIÄR.**  
SERVICE, DER DEN UNTERSCHIED MACHT.



# DAS ECHO

## VON 12 MONATEN IN ALLER KÜRZE



Liebe Leser:innen,

das Jahresende steht wieder vor der Tür, wie immer ganz überraschend und plötzlich ... Aber halt mal, wir Logistiker:innen bereiten uns eigentlich schon ab dem späten Frühling auf die geschäftigste Phase des Jahres vor. Lassen Sie uns einmal gemeinsam zurückblicken, auf das was bei der pfenning-Gruppe los war.

Ja, Sie haben richtig gelesen: ich spreche von der pfenning-Gruppe und wenn Sie unsere Ausgabe aufmerksam betrachten, sehen Sie auch, dass wir ein gleichnamiges Logo, wie gewohnt auf Englisch, eingeführt haben. Denn unsere Expertise hat sich insbesondere im letzten Jahrzehnt enorm erweitert. Wir bezeichnen uns fortan nicht mehr nur als „Kontraktlogistikdienstleister“, sondern als „Dienstleister für Full Service Supply Chain Lösungen“. Genau genommen begleiten wir unsere Auftraggeber entlang der Wertschöpfungskette und unterstützen sie nachhaltig und effektiv bei ihren Prozessen.

Aus kommunikativer Sicht war das größte Highlight die Erkenntnis über das tatsächliche Alter unserer Unternehmensgruppe. Sie wissen sicher aus dem eigenen Familienkreis, wie sich das so mit mündlichen Überlieferungen von Zeitzeugen verhält. Wenn man bei akribischer Recherche, die wir angestellt haben, dann feststellt, wie und wann der Ursprung der Unternehmung stattfand, dann staunt man nicht schlecht. So auch wir, denn wir blicken heute auf fast 125 Jahre Firmengeschichte – doch mehr dazu lesen Sie in unserer Highlight-Story.

Neben all diesen Errungenschaften hat uns besonders gefreut, dass wir von „Die Deutsche Wirtschaft“ in die Top 20 aller mittelständischen Unternehmen Deutschlands, die einen Umsatz von bis zu 1 Milliarde Euro erwirtschaften, aufgenommen wurden. Ein Meilenstein, mit dem wir nicht gerechnet, ihn aber sehr begrüßt haben.

Noch eine Kleinigkeit, bevor Sie sich vollends der Lektüre widmen. Wir haben unser „neues Teammitglied“ ChatGPT teilweise in die Redaktion dieser Ausgabe eingebunden und sind gespannt auf Ihr Feedback.

Viel Spaß mit dieser Ausgabe und eine schöne Adventszeit wünscht  
**Ihre Yeliz Kavak-Küstner**  
Redaktionsleiterin

Liebe Mitarbeiter:innen und  
Geschäftspartner:innen,

Ein weiteres herausforderndes und zugleich erfolgreiches Jahr liegt hinter uns, und wir möchten uns an dieser Stelle für Ihre unermüdliche Unterstützung und Ihr Vertrauen bedanken.

Das Jahr 2023 war für die pfenning-Gruppe von wichtigen Meilensteinen und weiteren Wachstumsentscheidungen geprägt. Die erfolgreiche Übernahme von Gräfen und H.E.L.P. hat unsere Logistikkompetenz weiter gestärkt und unsere Marktposition gefestigt. Gleichzeitig freuen wir uns, dass wir zwei namhafte Industriekunden von unserer Logistik-Expertise überzeugen konnten, so dass wir in Kürze einen Lagerstandort in Dortmund in Betrieb nehmen werden. Die Kölner Kolleg:innen von GILOG expandierten mit einem langjährigen Bestandskunden nach Polen und auch bei der Autowelt Ebert war Wachstum zu verzeichnen.

Viele von Ihnen wissen, wie viele Baustellen wir, im wahrsten Sinne des Wortes, eröffnet haben. Das Logistikzentrum multicube osthessen in Ludwigsau hat im April seinen Teilbetrieb aufgenommen. Der freshcube osthessen in Bad Hersfeld öffnet bald seine Pforten und heißt dann die Kolleg:innen der HFL-Frischelogistik Herbst willkommen. Der multicube berlin wird nach seiner Fertigstellung im neuen Jahr künftig die Kolleg:innen unseres Admin-Centers beherbergen.



Familie Pfenning (v.l.n.r.): Karl-Martin Pfenning, Marie-Elizabeth Benois, Annika Pfenning, Janina Pfenning, Manuel Pfenning, Rafael Pfenning.

Doch damit nicht genug: Auch in Heddesheim erweitern wir unsere Unternehmenszentrale und haben vor wenigen Wochen mit den Bauarbeiten begonnen. All diese Investitionen in die Zukunft unterstützen künftige Vorhaben und bieten die Möglichkeit, unsere Geschäftspartner:innen bestmöglich zu unterstützen.

Die globalen Entwicklungen haben uns einmal mehr gezeigt, wie wertvoll und unersetzlich Sie alle sind. Jede:r von Ihnen hat in schwierigen Zeiten Ausdauer, Engagement und Professionalität bewiesen. Unsere Dienstleistungen und Immobilien sind zwar

unsere Produkte, aber erst Sie, die Menschen dahinter, füllen sie mit Leben und tragen zu unserem wirtschaftlichen Erfolg bei.

Nun wünschen wir Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und Zuversicht für das kommende Jahr. Gemeinsam blicken wir hoffnungsvoll in die Zukunft, denn wir wissen: Das Beste liegt noch vor uns.

Mit herzlichen Grüßen,  
Ihre Familie Pfenning und die Geschäftsführung



Geschäftsführer (v.l.n.r.): Manuel Pfenning, Rana Matthias Nag, Martin Königstein




# pfenning.TWEET

– was in diesem Jahr rund um pfenning-Gruppe „gezwitchert“ wurde

## #CichonbeiderIHK – Februar

Das Thema Fachkräftemangel begleitet uns schon seit einiger Zeit. Um dafür Lösungen zu finden und mit anderen darüber zu sprechen, war der Geschäftsführer der Cichon Personalmanagement GmbH in diesem Jahr bei der IHK Neuss. Die Runde aus Unternehmer:innen und Politiker:innen diskutierte Ideen gegen den Fachkräftemangel.




150 359 1.526 

## #NachschubimFuhrpark – Februar

40 neue Fahrzeuge standen Anfang des Jahres bei uns auf dem Hof und warteten auf ihren Einsatz. Neben den „normalen“ Mercedes 1846 sind auch einige Actros L bei uns eingetroffen. Die Trucks wurden von unseren Kolleg:innen der Handelslogistik abgeholt und beliefern im täglichen Einsatz die Supermärkte deutschlandweit.




89 562 781 

## #JobsforFuture – Februar

Auch in diesem Jahr fand die Ausbildungs- und Berufsmesse „Jobs for Future“ in Mannheim nicht ohne uns statt. Wir informierten unsere Besucher:innen über die Karrieremöglichkeiten in unserem Unternehmen. Außerdem gab es wie im letzten Jahr wieder einen Staplerwettbewerb, bei dem unsere Besucher:innen sich gegenseitig herausfordern konnten.




233 89 1.250 

## #EhrenurkundeIHKRhein-Neckar – Februar

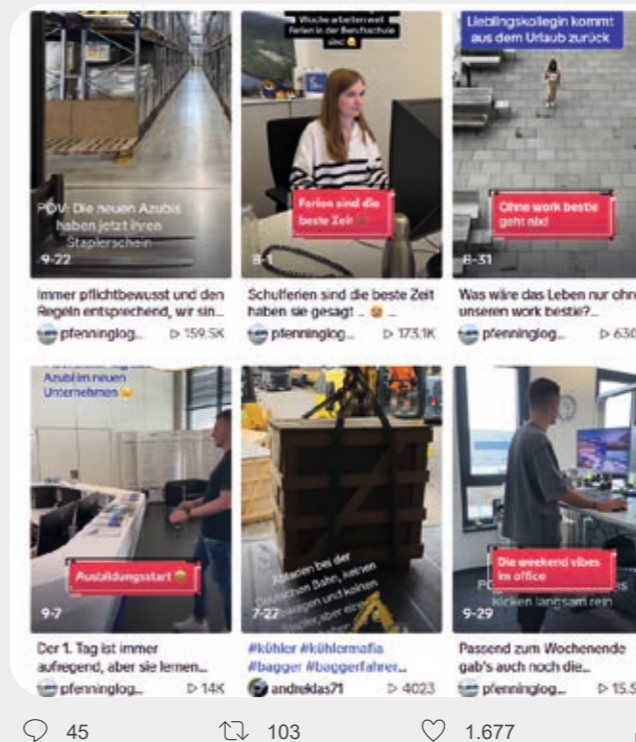
Anlässlich unseres 90-jährigen Firmenjubiläums im letzten Jahr erhielten wir in diesem Jahr von der IHK Rhein-Neckar eine Ehrenurkunde. Bereits seit vielen Jahren bieten wir eine große Vielfalt an Ausbildungsberufen in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer an. Tatsächlich kennen wir nun unser wahres Alter – Zeit für eine 125 Jahr-Urkunde?



465 542 3.258 

## #DasErsteTikTok – März

In diesem Jahr haben wir einen weiteren wichtigen Schritt gemacht um mit unseren Social Media Kanälen am Zahn der Zeit zu bleiben. Um unseren Namen auch in der jungen Zielgruppe bekannt zu machen und den Nachwuchs besser zu erreichen, entschieden wir uns einen TikTok Kanal ins Leben zu rufen. Im März ging dann das erste Video online. Eine dreiviertel Million Menschen haben wir seitdem erreicht.



## #GoLivemulticubeosthessen – April

Nur 13 Monate nach dem symbolischen Spatenstich haben wir im April unseren neuen Standort in Mecklar in Betrieb genommen. Der nun dritte multicube aus dem Hause #pfenninglogistics erfüllt einzigartige Ansprüche an die Bereiche Nachhaltigkeit & Effizienz und besticht durch seine ausgezeichnete Infrastruktur in der Mitte Deutschlands.




73 1.318 4.591 

## #Grundsteinlegungmulticubeberlin – April

Das multicube-Konzept wird erstmalig als Brownfield-Anlage errichtet und das auch noch in der Hauptstadt. Gemeinsam mit Vertreter:innen der Gemeinde, Baubeteiligten und Kolleg:innen wurde der symbolische Grundstein für das Projekt gelegt. Genau wie alle anderen multicubes vereint das Logistikzentrum Nachhaltigkeit und Qualität.




248 715 3.892 

## #Platz18unter10.000Mittelständlern – Mai

Das im Mai vorgestellte Ranking der „Die Deutsche Wirtschaft – Stimme des Mittelstands“ platzierte pfenning-Gruppe im obersten Prozent der untersuchten Unternehmen. Berücksichtigt wurden insgesamt 39 Kriterien, unter anderem Umsatz, Teamgröße, Investitionen, Innovationen, Nachhaltigkeit und gesellschaftliches Engagement. Die Unternehmensgruppe hat in 2022 einen Umsatz von rund 652 Mio. € erwirtschaftet. Das Ranking der Plattform berücksichtigt die Daten von Unternehmerfamilien, die bis zu einer Milliarde Euro Umsatz generieren.



51 268 1.954 



**#ÜbernahmeSpeditionGräfenLogistik – Juni**

Durch eine strategische Akquisition erweitert die pfenning-Gruppe ein weiteres Mal ihr Service-Portfolio. Der Logistikdienstleister Gräfen aus der Vulkaneifel hat sich auf die Kernbereiche Fernverkehre, Stückgut, Kühllogistik, Konsignationslager und Markendistribution spezialisiert und beschäftigt rund 220 Mitarbeiter:innen. Darüber hinaus besitzt das Unternehmen umfassende Kompetenzen in den Bereichen 2-Personen-Handling, Stückgut sowie Foodservice und ermöglicht der pfenning-Gruppe Zugang zu einem europaweiten Stückgutverbund.



364 75 2.534

**#TitelverteidigungimStaplerCup? – Juni**

Endlich war es so weit – für unsere Kollegin Daniela galt dies-jährig die Mission Titelverteidigung. Im vergangenen Jahr hat sie sich mit einer sensationellen Leistung als Deutsche Meisterin im Stapler fahren behauptet. Bei den diesjährigen Regionalmeisterschaften knüpfte Daniela genau dort an, wo sie letztes Jahr aufgehört hatte: nämlich ganz oben auf dem Treppchen.



44 91 1.235

**#InnovationsortdesJahres – Juni**

In diesem Jahr haben unsere multicubes einen besonderen Titel erhalten. Sie wurden als „Innovationsort des Jahres 2023“ gekürt. Grund dafür sind die hohen Nachhaltigkeitsstandards, welche seit dem ersten Bau 2013 stetig verbessert werden und die Grundlage für jedes nachfolgende multicube-Logistikzentrum bilden.



168 38 972

**#JobBarbecue – Juli**

Bei Burgern & Drinks in lockerer Atmosphäre einen Ausbildungsberuf finden? Das Job Barbecue machts möglich! In einem gemütlichem Ambiente bei Essen & alkoholfreien Getränken haben wir in diesem Jahr neue potenzielle Nachwuchskräfte kennengelernt.



56 101 1.687

**#UnterstützungBadHersfelderFestspiele – Juli**

Auch in diesem Jahr zählt pfenning zu den zahlreichen Unterstützern der Bad Hersfelder Festspiele. Zum 72. Geburtstag der bundesweit bekannten Festspiele in der Stiftsruine standen eine Vielzahl erstklassiger Stücke auf dem Programm, unter anderem William Shakespeares „König Lear“ oder „Jesus Christ Superstar“. Als Familienunternehmen ist uns, gemeinsam mit unserem Tochterunternehmen HFL, der Beitrag zur regionalen und kulturellen Vielfalt eine echte Herzensangelegenheit.



65 562 3.201

**#TrinkwasserfuerTogo – Juli**

Was für uns normal ist, dafür kämpfen andere. Daher haben wir eine 120m tiefen Wasserbohrung in einem Dorf im Wald von Togo ermöglicht. Im Dorf Agbatoo gibt es jetzt endlich sauberes Trinkwasser. Die Einweihung des Brunnens wurde feierlich begleitet und wir freuen uns solche Projekte zu unterstützen.



1.538 678 5.465

**#AzubiTagSchwarzlichtminigolf – August**

Nachdem am Azubi-Tag die Integrationstage für unsere neuen Logistikprofis im September vorbereitet wurden, ging es danach über zum „Spaßteil“ und Teambuilding. In kleinen Gruppen haben unsere Azubis & Studierenden dann den oder die beste Schwarzlichtminigolfer:in ausgespielt. Den ersten Platz haben sich Luca und Vincent geteilt, auf das Treppchen haben es dazu noch Christopher und Max geschafft.



482 524 4.327

**#KlassikeraufdemVulkan – August**

In diesem Jahr haben wir erstmalig das Open-Air Sommer-Musik-Festival „Klassiker auf dem Vulkan“ gesponsert. Unser diesjährig dazu gewonnenes Tochterunternehmen Gräfen unterstützt dieses Event schon mehrere Jahre, sodass wir uns gerne angeschlossen haben.



356 66 1.728



**#AkquisitionH.E.L.P. – September**

Wir freuen uns ein neues Mitglied in unserer pfenning-Gruppe willkommen zu heißen. Die strategische Akquisition mit der H.E.L.P. GmbH erweitert unser Portfolio um einen weiteren Spezialisten. Das Unternehmen stammt aus Hünfeld im Landkreis Fulda und beschäftigt insgesamt rund 200 Mitarbeiter:innen, die sich auf Co-Packing, Produktveredelung sowie Verkaufsförderung spezialisiert haben.



588 75 2.344

**#BesuchderDHBWMannheim – September**

Im September durften wir insgesamt 22 Studierende der DHBW Mannheim aus dem Studiengang Wirtschaftsinformatik gemeinsam mit Dozenten bei uns in Heddeshheim begrüßen. Neben einer ausführlichen Begehung durch die Hallen des multicube rhein-neckar gab es auch eine kurze Unternehmensvorstellung von unserem Vertriebsleiter Jochen Haag. Ziel der Exkursion war es, den Besucher:innen die Logistik näher zu bringen sowie die Inhalte aus der Theorie mit der Praxis zu verknüpfen.



652 84 2.685

**#CitizenDevelopmentAwardvonSmapOne – September**

Wir wurden ausgezeichnet mit dem Citizen Development Award! Er richtet sich an Unternehmen, die ihre Mitarbeiter:innen dazu anregen, eigenständig Prozesse zu digitalisieren, um Arbeitsabläufe effizienter und produktiver zu gestalten. Das Besondere dabei ist, dass diese Möglichkeit völlig unabhängig von der IT-Expertise der jeweiligen Person ist. Die einzelnen Smaps bieten uns die Chance, verschiedenste Prozesse auf den Prüfstand zu stellen und in puncto Automatisierung und Optimierung immer weiterzuentwickeln.



865 455 6.286

**#AbseilübunginMecklar – September**

Insgesamt 30 Feuerwehrleute absolvierten im Kreis Hersfeld-Rotenburg den Grundlehrgang zum Truppmann/frau Teil 1. Dazu gehört auch die Praxisübung „Abseilen“, welche auf dem Gelände des multicube osthessen in Ludwigsau stattfand. Zunächst gab es einige Trockenübungen, bei denen unter anderem ein Rettungsknoten zur Eigensicherung geübt wurde. Die Praxis fand dann am Treppenaufgang zum Hallendach statt, der sich ideal eignet, um den Ernstfall trainieren zu können.



165 55 956

# ERFOLG UND NACHHALTIGKEIT

## DIE PFENNING-GRUPPE IM SPITZENFELD DES MITTELSTANDSRANKING



Der Mittelstand, das Herz der deutschen Wirtschaft, hat einen neuen strahlenden Stern am Horizont: Die pfenning-Gruppe, ein familiengeführter Kontraktlogistikdienstleister, hat sich im neuesten Ranking der „10.000 wichtigsten mittelständischen Unternehmen“ einen beeindruckenden 18. Platz erobert, und das in einer Liste von Unternehmen, die bis zu einer Milliarde Euro Umsatz generieren.

**Doch dieser Erfolg ist nicht nur eine bloße Zahl – er ist das Ergebnis einer beeindruckenden Erfolgsgeschichte, die auf Innovation und Nachhaltigkeit aufbaut.**

Die pfenning-Gruppe, die von der Familie Pfenning geführt wird, verzeichnete zuletzt einen Umsatz von etwa 652 Millionen Euro und hat seit 2021 sechs Firmenübernahmen sowie den Bau von fünf Immobilienprojekten erfolgreich realisiert.

**Ein wesentlicher Faktor für diesen Erfolg ist das innovative Immobilienkonzept namens „multicube“, das die pfenning-Gruppe seit einem Jahrzehnt konsequent umsetzt und perfektioniert.** Schon die erste Entwicklung dieses Konzepts, der „multicube rhein-neckar“ in Heddeshheim, erhielt das DGNB-Platin-Zertifikat mit dem höchsten Erfüllungsgrad unter den Industrie-Neubauten und wurde mit dem ersten Logix Award für herausragende Logistikimmobilien ausgezeichnet. Das dies-jährige Projekt, der „multicube osthessen“ in Mecklar, wurde im April eröffnet und erfüllt ebenfalls höchste Nachhaltigkeitsstandards. Durch Photovoltaikanlagen auf dem Dach und Luft-Luft-Wärmepumpen im Gebäude kann er klimaneutral betrieben werden.



Deshalb wurde in diesem Jahr der Titel „Innovationsort des Jahres“ an unsere multicubes vergeben. Die Nachhaltigkeitsstrategie von pfenning umfasst neben dem Bereich Immobilien, auch die Bereiche Logistikbetrieb und Transport.

**Die pfenning-Gruppe zeigt nicht nur in ihren Immobilien, sondern auch durch die Förderung der Biodiversität und die Unterstützung kultureller und sozialer Institutionen vor Ort ihr nachhaltiges Engagement.**

Die pfenning-Gruppe ist nicht nur ein Vorzeigeunternehmen des deutschen Mittelstands, sondern auch ein hervorragendes Beispiel für nachhaltiges und erfolgreiches Wirtschaften. Ihr Erfolg im Mittelstandsrating zeigt, dass Engagement, Innovation und ein klares Bekenntnis zur Nachhaltigkeit die Grundlagen für eine erfolgreiche Zukunft sind. Die pfenning-Gruppe ist damit nicht nur den Herausforderungen der Gegenwart gewachsen, sondern schafft auch für kommende Generationen nachhaltige Werte.





# PFENNING GREEN CIRCLE

## Arbeitsweise

Durch unsere haus eigene pfenning-Akademie mit Trainer:innen und Fahrlehrer:innen, werden unsere Mitarbeiter:innen regelmäßig geschult. So halten sie ihr Wissen immer up-to-date und eignen sich ressourcenschonende Arbeitsweisen an.



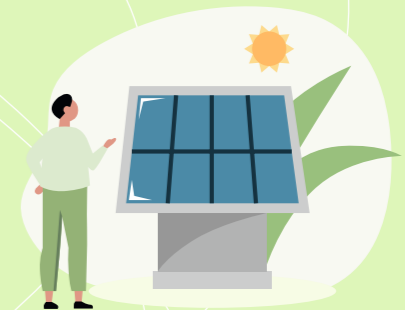
## Immobilien

Seit mehr als 5 Jahrzehnten entwickeln wir Logistikimmobilien in Eigenregie. Das multicube-Konzept haben wir in 2012 für den Eigenbedarf entwickelt und zwar unter Berücksichtigung höchster Nachhaltigkeitsansprüche, damit es auch den nachfolgenden Generationen dienlich ist. Unsere multicubes führen seit ihrer Inbetriebnahme die DGNB-Rangliste aller Neubau-Industrieanlagen in Europa an.



## Sauberer Strom

Mit den Solarkraftwerken auf den Dächern unserer Logistikzentren sparen wir enorme Mengen an CO<sub>2</sub> ein. Mit unseren mehreren 10.000 Solarmodulen produzieren wir so viel grünen Strom, dass wir damit nicht nur unsere Anlagen betreiben, sondern auch in das Stromnetz einspeisen können.



## Umwelt

Biodiversität spielt für die pfenning-Gruppe eine große Rolle. Deshalb wird an neuen Standorten darauf geachtet diese zu erhalten und schützen. So bieten wir u.a. Turmfalken oder Bienen ein neues Zuhause an unseren multicube Logistikzentren.



## E-Mobilität

Die neueren PKW in unserem Firmenpool sind fast ausschließlich mit Elektro- oder Hybridmotoren angetrieben. Diese können auf dem Firmengelände mit grünem Strom aus den Photovoltaikanlagen aufgeladen werden. Auch unsere LKW-Flotte wird sukzessive auf alternative Antriebe umgestellt. Darüber hinaus haben die Mitarbeiter:innen die Möglichkeit, sich günstig ein E-Bike zu leasen.



## Logistikequipment

Wir setzen auf den Einsatz modernster elektrischer Flurförderzeuge, die ein enormes Einsparpotenzial bieten. Sie sind mit Lithium-Ionen-Batterien ausgestattet, die den CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 21 % gegenüber Blei-Säure-Batterien senken.



## LED-Beleuchtung

Den größten Hebel zur CO<sub>2</sub>-Einsparung bieten die Logistikzentren. Diese sind mit modernster LED-Beleuchtung ausgestattet und verfügen über Bewegungssensoren. Dadurch können im Vergleich zu herkömmlicher Beleuchtung ca. 15 – 50 % eingespart werden.





# SPEDITION GRÄFEN: WILLKOMMEN IN DER PFENNING-GRUPPE

**Spezialisiert auf exklusive Logistiklösungen, inhabergeführt und ausbildungsstark – die Spedition Gräfen Logistik in Nerdlen passt mit ihrer DNA perfekt in die pfenning-Gruppe. Der Zusammenschluss im März 2023 war daher ein logischer Schritt, zumal er zugleich Synergien schafft und neue Geschäftsmöglichkeiten eröffnet – beispielsweise bei der bundes- und europaweiten Stückgutlogistik.**

Trotz oder gerade wegen der schwierigen Zeiten baut die pfenning-Gruppe ihr logistisches Dienstleistungsportfolio durch gezielte Akquisitionen weiter aus. „Der Marktzugang zu einem europaweiten Stückgutverbund war eines der Puzzleteile, nach dem wir auf der Suche waren – und bei Gräfen fündig wurden“, sagt Rana Matthias Nag, Geschäftsführer der pfenning-Gruppe. „In der Kombination mit Kontraktlogistik und vielfältigem Branchen-Knowhow und neuen Services, wie dem 2-Personen-

Handling, wollen wir zukünftig in einer Vielzahl von Branchen neue Geschäftsfelder erschließen, z. B. die Privatkundenlogistik.“



Akquisition Gräfen  
v.l.n.r. Albrecht Thielen,  
Daniel Krötz, Hans-Josef  
Gräfen, Jutta Schulte-  
Gräfen, Rana Matthias  
Nag, Prof. Dr. Eberhard  
Kalbfleisch



Standort Spedition Gräfen Logistik in Nerdlen

## Expansion in Europa: Logistik kennt keine Landesgrenzen

Logistiklösungen, die zu einem marktfähigen Preis-Leistungsverhältnis stabile Wirtschaftskreisläufe sicherstellen und so zum Markterfolg von Industrie- und Handelsunternehmen beitragen, sind überall gefragt. Daher fokussiert sich die pfenning-Gruppe im Rahmen ihrer Expansionsstrategie auch auf europäische Märkte für ihre vielfältigen Logistikdienstleistungen. Spedition Gräfen bringt hierbei durch die zentrale, verkehrsgünstige Lage in der Mitte Europas und durch das eigene Logistikportfolio wichtige Impulse in die Zusammenarbeit ein. Zudem eröffnet das Unternehmen der pfenning-Gruppe den direkten und schnellen Marktzugang zu einem bundes- und europaweiten Stückgutverbund – für Sendungen fast aller Art, mit termintreuer Stückgutverteilung und -zustellung innerhalb von 24 oder 48 Stunden und bei 100-prozentiger europäischer Flächenabdeckung.

## Partner-Unternehmen mit gemeinsamer Wertewelt

Über die vielen geschäftlichen Aspekte hinweg, die beide Logistikunternehmen gemeinsam haben, sind es auch die gemeinsamen Werte und Merkmale, die für den Zusammenschluss sprachen. Sowohl Gräfen als auch pfenning werden von Inhaberfamilien geführt: Geschäftsführer Hans-Josef Gräfen gehört der 2. Inhabergeneration an, bei pfenning ist mit Manuel Pfenning bereits die 4. Generation in der Geschäftsleitung. Das schafft nicht nur eine unternehmerisch-emotionale Bindung in der Chefetage, sondern zeigt sich auch durch flache Hierarchien in den Unternehmen, besonders durch persönliche Nähe zu den

Mitarbeiter:innen und durch kurze Entscheidungswege. Beiden Partnerunternehmen liegt die Ausbildung des eigenen Nachwuchses besonders am Herzen. Gräfen beschäftigt etwa 220 Mitarbeiter:innen – davon 10 Prozent Auszubildende in verschiedenen gewerblichen und kaufmännischen Berufen. Auch ein duales Hochschulstudium wird angeboten. Damit ist das Unternehmen einer der bedeutendsten Ausbildungsbetriebe in der Vulkaneifel – und passt perfekt zur pfenning-Gruppe, die jungen Menschen ebenfalls ein breites Ausbildungsportfolio anbietet und auf die Nachwuchsförderung aus den eigenen Reihen setzt.

## Logistik nachhaltig gestalten

Auch was das Thema Nachhaltigkeit betrifft, teilen beide Unternehmen das gemeinsame Ziel einer klimaneutralen Zukunft. Mit baulichen Optimierungen an den Standorten, Solarkraftwerken auf den Hallendächern und vielen weiteren Maßnahmen werden beide Partner ihrer Verantwortung für die Schonung von Ressourcen und den Schutz der Umwelt gerecht.

**Gräfen und die pfenning-Gruppe – das passt fachlich und kulturell!**



# LOGISTIK-INDIKATOR

**Kommentar zum Logistik-Indikator für das 3. Quartal 2023 von Prof. Dr.-Ing. Thomas Wimmer, Vorsitzender des Vorstands der BVL.**

Die Abkühlung der Weltkonjunktur macht sich zunehmend auch im Logistik-Indikator bemerkbar. Viele Unternehmen leiden unter rückläufiger Nachfrage, weitverbreitet werden sinkende Auftragsbestände bzw. Nachfrage berichtet. Im Gegenzug steigen Lagerbestände weiter an und viele Firmen sind unzufrieden mit ihren laufenden Geschäften.

Zudem ist eine merkliche Kehrtwende bei der Produktion in den energieintensiven Industriezweigen in Deutschland trotz kräftig gesunkener Energiepreise bislang ausgeblieben. Die Personalplanungen waren im 3. Quartal erneut rückläufig. Preissteigerungen sind nach Angabe der Unternehmen nur punktuell und weniger als zuvor durchsetzbar.

Die Lager sind voll, die Mengenvolumen sinken: Die Geschäftserwartungen der Logistikdienstleister verdüsterten sich erneut, sie schauen den kommenden sechs Monaten skeptisch entgegen. Gleichzeitig verschlechterte sich auch die Geschäftslage im Vergleich zum Vorquartal deutlich – ein Nachlaufeffekt zur Krise bei den Verladern. Nahezu kein Wirtschaftsbereich blieb davon verschont. Daher dürfte sich die konjunkturelle Abkühlung in der zweiten Jahreshälfte fortsetzen. Vom verarbeitenden Gewerbe dürften zunächst keine konjunkturellen Impulse ausgehen. Die Nachfrage nach Industriewaren in wichtigen Absatzmärkten wird schwach bleiben und frühestens gegen Jahresende wieder anziehen – so sagen etablierte Volkswirte.



Aber: Zumindest bei Industrie und Handel zeigten die Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monate im August trotzdem erstmals wieder einen leicht positiven Trend. Wenn sich diese Erwartungen bestätigen, dann wird das erfahrungsgemäß mit etwas Verzug auch auf die Logistikdienstleister übergreifen. Aber auch bei diesen sehe ich trotz der düsteren Indikator-Zahlen schon jetzt Positives. Warum? Viele Logistiker sagen: „Never miss the chance of a crisis.“ Der Indikator bildet „nur“ die nächsten sechs Monate ab. In Supply Chain Management und Logistik wird aber längerfristig geplant. So sehen wir bei unseren Mitgliedsunternehmen heute schon erhebliche Investitionen in neue Technologien, um durch Rationalisierung und verbesserte Effizienz den Fachkräftemangel meistern zu können: mit KI-Einsatz in der Routenplanung, zum automatischen Identifizieren und Steuern von Sendungen, zum Erschließen intermodaler Verkehre. Das geschieht im Zusammenwirken von Wissenschaft und Praxis. Und diese Investitionen sind ein klares Zeichen für die Zuversicht vieler Unternehmen.

Karsten Klude, Chefvolkswirt von M.M. Warburg, prognostizierte schon beim Forum Automobillogistik im Juni 2023, dass die Wirtschaftsleistung im 3. Quartal wohl um 0,2 % im Vergleich zum Vorquartal sinken würde. Aber zum Jahresende sei wieder mit einem leichten Anstieg zu rechnen, bevor dann im kommenden Jahr gesamtwirtschaftlich eine Erholung einsetze. Das ifo-Institut prognostiziert, in den kommenden beiden Jahren werde die Wirtschaftsleistung um 1,4 % und 1,2 % zulegen. Die Inflationsrate werde weiter zurückgehen von durchschnittlich 6,0 % in diesem Jahr auf 2,6 % im kommenden und 1,9 % im übernächsten Jahr. Insbesondere die Gas- und Strompreise werden für die Verbraucher günstiger werden und spätestens Anfang kommenden Jahres unter die von der Bundesregierung festgelegten Preisdeckel sinken. Und vor wenigen Tagen meldet der Kiel Trade Indicator: Die Werte für den Welthandel liegen allesamt bereits wieder im grünen Bereich und zeigen teils deutliche Steigerungen gegenüber Juli. Auch für Deutschland liegen die Werte im Plus. Wenn das kein Lichtblick ist?

Quelle: BVL Logistik-Indikator <https://www.bvl.de/logistik-indikator/3-quartal-2023> Aufgerufen am 12.09.2023



# START INS BERUFSLEBEN – INTEGRATIONSTAGE 2023



Auch in diesem Jahr fanden Anfang September die traditionellen Integrationstage statt, wo unsere neuen Azubis & Studierenden ihren neuen Lebensabschnitt beginnen. Die nun beachtlichen 27 Neuen vervollständigen unsere vorhandenen 56 Nachwuchskräfte in vielfältigen Bereichen. Von den klassischen Logistikausbildungen über Personal bis hin zu Marketing decken wir ein breitgefächertes Portfolio ab – Jede:r findet bei uns einen Platz.

Dieses Jahr sind die Integrationstage ein bisschen anders abgelaufen als bisher. Begonnen haben wir mit der traditionellen Lagerführung durch die alten Hasen. Im Anschluss daran sind wir auf den Sportplatz des SV Unterflockenbach gefahren, um uns nach einer Stärkung bei Kennlernspielen gegeneinander zu batteln. Dabei durften Spiele wie „die endlose Pipeline“, Bierpong (mit Wasser), Flunky-Ball (ebenfalls mit Wasser) und eine Schätzfrage nicht fehlen – soweit nichts Neues. An den anderen Tagen standen noch weitere Lagerführungen an unseren Außenstandorten und ein Workshop zum Thema „Willkommen in der Logistik“ auf dem Programm.

Die bestehenden Azubis & Studierenden durften sich parallel an ein Planspiel wagen, in dem sie als eigenständiges Unternehmen, Aufträge möglichst fehlerfrei und rechtzeitig zum „Kunden“ liefern mussten. Zwischen den einzelnen Spielrunden gab es kleine Workshops zu aktuellen Themen rund um die Logistik.

Es waren perfekte Tage, um im Unternehmen anzukommen und die ersten Grundlagen zu erlernen.





# UNSER NACHWUCHS



Mitarbeiternachwuchs  
Autohaus Ebert



Mitarbeiternachwuchs  
Sonima



Mitarbeiternachwuchs  
GILOG



Mitarbeiternachwuchs  
HTH



Mitarbeiternachwuchs  
H.E.L.P.



## HIGHLIGHT STORIES

### Junge Talente beleben unser Team: Leonie Althaus – Ein Portrait über Leidenschaft, Dynamik und den Weg zu H.E.L.P.

Unsere Welt dreht sich schnell, und in der digitalen Ära ist ein junges, kreatives und innovatives Team unerlässlich, um im Rennen zu bleiben. Heute freuen wir uns, Ihnen einen Blick hinter die Kulissen der Energie und des Enthusiasmus zu gewähren, der unser Tochterunternehmen, die H.E.L.P. GmbH, antreibt. Treffen Sie Leonie, eine junge Talenträgerin, die mit ihrer Leidenschaft und ihrem Fachwissen die Weichen im Tagesgeschäft unterstützen wird.

Mit gerade mal 20 Jahren blickt Leonie bereits auf eine kleine Reise im Wirtschaftsbereich zurück. Nach einem beeindruckenden Abschluss an der Höheren Handelsschule in Fulda mit einem Durchschnitt von 1,12, zog es sie in die Elektrotechnikbranche. Dort konnte sie während ihrer Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement in verschiedenen Abteilungen, von der Rechnungsprüfung bis hin zum Marketing, wertvolle Einblicke und Erfahrungen sammeln. Ihre Passion? Ganz klar, das Marketing – mit einem besonderen Faible für Social Media und Event-Planung.

Dieser stetige Wissensdurst führte Leonie schließlich zur H.E.L.P. GmbH. Fasziniert von der Kreativität und Dynamik des Teams, wurde sie nicht nur Teil des Unternehmens, sondern fand auch Unterstützung für ihre Weiterbildung zur Wirtschaftsfachwirtin. Das Besondere dabei: Ihr Abschluss wird gleichzeitig mit einem Bachelor-Abschluss, und das, während sie parallel bei uns wertvolle Praxiserfahrungen sammelt.

Aber was fasziniert Leonie an der H.E.L.P. GmbH so sehr? Es ist die Vielseitigkeit der Aufgaben, die unterschiedlichen Kundenanforderungen und das mitreißende Team, das mit Leidenschaft und einer familiären Atmosphäre jeden Arbeitstag zu einem neuen Abenteuer macht. Leonie selbst steuert mit ihrer Expertise im Social-Media-Bereich bei und bereichert unser Unternehmen mit frischen, kreativen Ideen.

Übrigens, auch wenn die Arbeit ruft, kommt der Spaß nie zu kurz, vor allem nicht mit Office-Dog „Emmi“! Die Fellnase hat sich nicht nur in die Herzen der Belegschaft, sondern auch schon des Öfteren vor Leonies Kamera geschlichen. Emmi wird regelmäßig zum Star der Social-Media-Beiträge und ist immer für eine süße Pose zu haben – natürlich nur, wenn die Leckerlies stimmen!

In ihrer Freizeit findet man Leonie oft in ihrem „zweiten Zuhause“, dem Fitnessstudio „Jimmy“, wo sie einen Ausgleich zu ihrem energetischen Berufsalltag findet. Auch privat bleibt sie der digitalen Welt treu und begeistert ihre Follower mit lebendigen Einblicken in ihr Leben als Content Creator.

Mit Leonie haben wir nicht nur eine engagierte Nachwuchskraft gewonnen, sondern auch eine Kollegin, die mit ihrer positiven Energie und ihren innovativen Ideen maßgeblich zu unserer Unternehmenskultur beiträgt. Gemeinsam blicken wir gespannt in die Zukunft und freuen uns auf all die kreativen Konzepte, die sie noch für unsere Social-Media-Kanäle entwickeln wird.

**Leonie, wir sind begeistert, Dich in unserem Team zu haben, und freuen uns auf die gemeinsame Reise in eine vielversprechende Zukunft!**



## HIGHLIGHT STORIES



### Studieren auf Bali – für Talib Alikadli geht ein Traum in Erfüllung

Talib Alikadli beginnt 2021 sein Studium im Bereich BWL-Spedition, Transport und Logistik bei pfenning logistics. Die ersten vier Semester bereiteten ihm bereits große Freude und machten aus ihm schon einen echten Logistiker von Morgen. Was er da noch nicht ahnt: das Studium ermöglicht ihm eine Reise zu einem Ort, von dem er schon immer geträumt hat ...

„Schon als ich 2021 mein Studium bei pfenning logistics begann, träumte ich von exotischen Orten und neuen Erfahrungen. Auf meiner „bucket list“ standen unzählige Länder, Städte und Kulturen, die ich in meinem Leben bereisen wollte. Fast ganz oben stand Bali, die wunderschöne Insel im Nordwesten Indonesiens. Dass ich eines meiner absoluten Traumziele so früh in meinem Leben erreichen und auch noch mit meinem Studium verbinden kann, hätte ich zu Beginn meines Studiums nicht für möglich gehalten.“

Alles begann damit, dass mir ein Kommilitone von einer Organisation erzählte, die bei der Planung von Auslandssemestern hilft. Was anfangs nur ein lockeres Gespräch bzw. eine lose Idee war, nahm dann ziemlich schnell Gestalt an. Der Prozess bis zur Abreise war aufwendig, aber jede Mühe wert. Am Anfang stand eine klassische Bewerbung, der nach der Zusage ein sogenanntes Learning Agreement folgte. Den Grundstein dafür musste ich allerdings schon wesentlich früher im Studium legen: Um die Chance auf ein Auslandssemester zu bekommen, muss der Notendurchschnitt mindestens 2,5 betragen. Nachdem auch das Learning Agreement unterschrieben war, ging es daran, die nötigen Unterlagen zusammenzustellen und das Visum für Bali zu beantragen. Der ganze Prozess ging glücklicherweise sehr schnell, sodass ich zu Beginn meines fünften Semesters die Reise nach Bali antreten konnte. Auch die Planung der Reise sowie die Suche nach einer Unterkunft verliefen zügig, nicht zuletzt dank der Unterstützung der Organisation vor Ort, die

mir sowohl vor als auch während des Aufenthaltes jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stand.

Für insgesamt vier Monate bis Anfang Januar ist der internationale Campus der Udayana Universität in Jimbaran mein berufliches Zuhause. Der Campus ist sehr modern und gut ausgestattet, es fehlt einem hier wirklich an nichts. Die Freundlichkeit und Offenheit der Menschen hier auf Bali ist unvergleichlich, die Vielfalt der Insel lässt nie Langeweile aufkommen. Mein bisher schönstes Erlebnis war der Ausflug zum Vulkan Mt. Bromo auf Java. Dort haben wir in unseren Jeeps den Sonnenaufgang beobachtet, ein unvergesslicher Anblick!

Akademisch ist mein Alltag hier auf Bali anspruchsvoll, aber bereichernd. Mit drei Vorlesungstagen pro Woche und regelmäßigen Arbeiten und Präsentationen, die wir abgeben oder halten müssen, gibt es zwar viel zu tun, aber auch genügend Zeit, die Insel und ihre Kultur zu erkunden. Jeden Donnerstag führt uns die Universität zu wichtigen Sehenswürdigkeiten und historischen Stätten, was sowohl der persönlichen als auch der fachlichen Weiterbildung dient. Besonders beeindruckt haben mich auch die Geschichten der Unternehmer, die nach Indonesien bzw. Bali ausgewandert sind und hier ihr eigenes Unternehmen aufgebaut haben. Die unterschiedlichen Ansätze und Ideen der Menschen sind sehr bereichernd und unter anderem genau das, was ich mir von meinem Studium erhofft habe!

Ich genieße jede Sekunde hier, lerne ständig neue, interessante Menschen kennen und bekomme so viele unterschiedliche Eindrücke. Ich weiß, dass mich diese Erfahrungen und die Erinnerungen an diese besondere Zeit auf Bali für meinen weiteren Berufs- und Lebensweg prägen werden. Das ist mehr, als ich mir je erhofft hätte.“





# #UNDERCONSTRUCTION: MEHR PLATZ FÜR LOGISTIK IN BERLIN-HERZFELDE



Das multicube-Konzept wächst weiter und ist nun auch in der deutschen Hauptstadt angekommen. Das erste Brownfield-Projekt von pfenning ist dabei gleich in mehrfacher Hinsicht eine Premiere.

Die Grundsteinlegung des multicube berlin im April 2023 markiert einen bedeutenden Meilenstein für die pfenning-Gruppe sowie die Region vor Ort. Die aufstrebende Wirtschaftsregion Rüdersdorf bei Berlin, die nicht zuletzt durch die Ansiedlung eines namhaften Automobilherstellers für E-Fahrzeuge an Bedeutung gewonnen hat, weist eine hervorragende Infrastruktur auf und punktet mit vielen Gewerbe-Neuansiedlungen. Der symbolische Akt, der normalerweise den Beginn der Hochbauphase markiert und aufgrund der Witterungsbedingungen etwas verspätet stattfand, war ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Neben Sabine Löser, Bürgermeisterin der Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin, war auch eine Vielzahl an Vertreter:innen der beteiligten Baupartner, Bestandskunden sowie der pfenning-Gruppe anwesend.

Das Bauprojekt multicube berlin ist, wie eingangs erwähnt, gleich in mehrfacher Hinsicht eine Premiere für uns. **Zum einen ist es der erste Brownfield-multicube, den wir in der mehr als 40-jährigen Historie der Immobilienentwicklung errichten. Der Fokus bei einem Brownfield-Projekt ist die Erüchtigung bereits bestehender Standorte und schlägt sich damit in Ressourcenschonung nieder.** Am Standort in Berlin, wo sich bis vor kurzem noch ein Gebäude für Pulverbeschichtungen, Schweiß- und Fertigungsarbeiten befand, steht bald ein bestens ausgestatteter multicube. Auch wenn ein hochmoderner multicube und ein Brownfield-Gelände auf den ersten Blick zwei absolute Gegensätze zu sein scheinen, wird die Erweiterung der Bestandsimmobilie umfassenden Nachhaltigkeitsansprüchen entsprechen. Dazu zählt beispielsweise die Errichtung nach KfW 55-Standard sowie die Solaranlage auf dem Dach des Gebäudes, die für den Eigenbedarf genutzt werden soll. Dem Brownfield-Ansatz stehen die sogenannten Greenfield-Projekte gegenüber, bei denen neue Immobilien dem Namen entsprechend „auf die grüne Wiese“ gebaut werden.

**Eine weitere Premiere gibt es im Zusammenhang des Bauprojektes ebenfalls. Unsere Referentin für Projektentwicklung und Asset Management Alina Petroudīs hat mit dem multicube berlin ihr erstes eigenes Bauprojekt übernommen.**

Vor mittlerweile fast zehn Jahren hat sie sich für ein Studium im Bereich BWL mit Schwerpunkt Immobilienwirtschaft entschieden, über eine Zwischenstation fand sie vor fünf Jahren den Weg zu pfenning. „Ich wollte in einem Bereich arbeiten, dessen Hauptgeschäft nicht die Immobilie ist“, erklärt Alina Petroudīs. „Bei einem Logistikdienstleister wie pfenning geht es darum, Immobilien für die eigene Nutzung zu finden und zu entwickeln. Dieser Aspekt hat mich immer schon gereizt.“ Was ihr besonders viel Spaß macht, ist die Vielfältigkeit und Abwechslung in

ihrer täglichen Arbeit. „Ich kann montags nicht sagen, wie die Woche ablaufen wird“, erklärt sie. „Ich bin oft mit dem Zug unterwegs, um Vor-Ort-Termine meiner Projekte an den jeweiligen Standorten in Deutschland wahrzunehmen. Es gibt Wochen, in denen ich viel unterwegs bin und andere Wochen, an denen ich vollständig im Büro tätig bin.“

## Das Projekt auf einen Blick:

- 40.000 m<sup>2</sup> Grundstücksfläche
- 20.000 Palettenstellplätze
- 7.000 m<sup>2</sup> Blocklagerfläche
- 6 LKW-Verladetore
- 14 m Hallenhöhe
- Geplante Fertigstellung Q1/2024
- Branchen: Automotive & Industrie, Lebensmittel, Baustoffe, Handel, Konsumgüter

## Aktueller Fortschritt

Knapp ein Jahr nach Beginn der Bauarbeiten befindet sich der erste Brownfield-multicube in den letzten Zügen. Trotz diverser Nachwehen der letztjährigen Krisen im Hinblick auf Lieferzeiten verschiedener Teile war die geplante Fertigstellung im ersten Quartal 2024 zu keiner Zeit gefährdet. Dennoch war der Bau der Brownfield-Anlagen auch für unsere Expert:innen der Immobilienentwicklung zeitweise eine große Herausforderung. Aufgrund der Tatsache, dass ein Bestandsgebäude saniert und erweitert wurde, gab es besonders im Bereich der Statik sowie dem Brandschutz besondere Aufgaben, die das Team zu bewältigen hatte. Da nun die Außenanlage weitestgehend fertiggestellt ist, befindet sich der Innenausbau in den finalen Zügen. Dazu zählt unter anderem die Installation der Sprinkleranlage sowie der Brandmeldetechnik.

Vor wenigen Tagen war bereits der erste pfenning-LKW vor Ort und hat zu Testzwecken einige Paletten angeliefert. Schnell war klar: die Infrastruktur und die Mannschaft vor Ort ist bestens gerüstet für die finale Fertigstellung im ersten Quartal 2024.

**Live-Bilder zum aktuellen Baufortschritt finden Sie übrigens zu jeder Zeit auf unserer Homepage zum Bürgerdialog:**

<https://www.multicube.org/buergerdialog/>





### Besuch Brownfield24

Mit dem Beginn der Baumaßnahmen haben wir uns außerdem dem Netzwerk Brownfield24 angeschlossen. Auf der Netzwerk- & Dienstleistungsplattform für Altlastenareale, Brachflächen und Revitalisierungsprojekte können Flächen kostenfrei hochgeladen und passenden Projektpartner sowie Dienstleister für das nächste Bauvorhaben gefunden werden. Das Netzwerk widmet sich ausschließlich des Themas der Flächenreaktivierung und leistet damit einen aktiven Beitrag zur Senkung des Flächenverbrauchs.

Um sich auch ein besseres Bild des Bauvorhabens in Berlin zu machen, hat uns Herr Thießen von Brownfield24 vor Ort ein Besuch abgestattet. Im Fokus stand unsere Kollegin Alina, die wie ein Profi vor laufender Kamera von dem Projekt und den Besonderheiten berichtet hat.



Das gesamte Video gibt es hier zu sehen:



best place. more space.  
**multicube**  
berlin



# PERIPASS' CLEVERES YARD MANAGEMENT SYSTEM STEIGERT EFFIZIENZ AM MULTICUBE OSTHESSSEN

**Effizienzsteigerung und Rationalisierung der Abläufe sollen den Standort Mecklar mit Innovationen und Hochautomatisierung bereichern.**

Yard-Management können wir die Peaks der ankommenden Lkw glätten, Staus reduzieren und den Betriebsablauf insgesamt stärken.

Die Yard-Automatisierungslösung von Peripass kombiniert auf Software und Hardware, um den Durchsatz zu steigern, die Sicherheit im Logistikhof zu erhöhen, die Transparenz zu verbessern und gleichzeitig den Zeitaufwand für manuelle Aufgaben zu reduzieren.

Ein weiterer Vorteil ist die intelligente Disposition. Der multicube osthessen wird mit einem Yard Control Tower von Peripass ausgestattet, um eine intelligente Disposition zu gewährleisten. Dadurch werden die Fahrzeugbewegungen auf dem Gelände flüssiger und Verspätungen bereits im Voraus minimiert.

Die das Logistikzentrum steuernden Kraftfahrer:innen können über einen Self-Service-Anwendung einen schnellen und reibungslosen Check-in durchführen. Das minimiert Verzögerungen, steigert die Effizienz des Standorts und optimiert die Ankunft der Lkw. Mit Hilfe der Kombination von Zeitfenster- und

Diese innovative Technologie soll künftig auch an unseren restlichen multicube-Logistikzentren zum Einsatz kommen, um reibungslose Abläufe durch einen hohen Automatisierungsgrad zu gewährleisten.



Mehr darüber auf S. 11



best place. more space.  
**multicube**  
osthessen



# AUSLANDSEXPA NSION UNSERES TOCHTERUNTERNEHMENS GILOG NACH POLEN

Unsere rheinische Tochter GILOG aus Frechen setzt ihren Expansionskurs fort und eröffnet ein 10.000 m<sup>2</sup> großes Logistikzentrum im polnischen Wroclaw. Der neue Standort wird die logistischen Bedürfnisse eines langjährigen Bestandskunden abdecken und eine breite Palette an Dienstleistungen anbieten, darunter Lagerlogistik, E-Commerce Fulfillment, Value Added Services und Frachtmanagement.

Die strategisch günstige Lage in der Nähe des Breslauer Flughafens sowie die hervorragende Anbindung an KEP- und Stückgutnetze sowie Seehäfen machen den Standort zu einer optimalen Wahl. Die GILOG konnte ihren Kunden einen reibungslosen Übergang von Deutschland nach Polen ohne Einbußen bei Zeit, Qualität und Kosten garantieren.

Die Geschäftsführung für Polen übernimmt Christian Scharf, ein erfahrener Prokurist der GILOG. Die Herausforderungen bei der Rekrutierung von Fachkräften werden mit dem unternehmens-eigenen Personaldienstleister be4work gemeistert.

**Wir wünschen den Kolleg:innen viel Erfolg und gutes Gelingen am neuen Standort.**



Logistikzentrum in Wroclaw



pfenning LKWs rollen für den guten Zweck



Eagles Charity Club Abendveranstaltung

# VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN – DER EAGLES CHARITY CLUB

Der EAGLES Charity Golf Club e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in München, der 1993 gegründet wurde. Prominente Sportler, Schauspieler, Entertainer und Journalisten engagieren sich mit Spaß am Golfspiel für wohltätige Zwecke. Der Vorstand besteht aus acht ehrenamtlichen Mitgliedern, darunter Präsident Frank Fleschenberg und Präsidentin Anke Huber. Gemeinsam mit großen Unternehmen und Organisationen veranstaltet der Verein jährlich rund 22 Golfturniere in ganz Deutschland, um Spenden zu sammeln. In den vergangenen 25 Jahren wurden über 40 Millionen Euro an Bedürftige weitergegeben. 2008 wurde der EAGLES Business Club gegründet, in dem bedeutende Sponsoren wie Dietmar Hopp und Dieter Junghans mitwirken. Dieser Wirtschaftsclub hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen und Unternehmer zusammenzubringen, um effektiver für wohltätige Zwecke zu werben. Der Verein unterstützt zahlreiche Stiftungen und veranstaltet jährlich das hochkarätige Event „EAGLES Präsidenten Golf Cup“, zu dem Mitglieder, Sponsoren und Partner eingeladen sind.



André Klas mit seiner Partnerin Ilka

## Die pfenning-Gruppe ist Unterstützerin des EAGLES Charity Club

Bereits seit drei Jahren ist unser Inhaber Karl-Martin Pfenning Business-Mitglied des Eagles Club und beteiligt sich aktiv am Clubleben. So spenden wir regelmäßig Transporte im Rahmen von Wohltätigkeitsveranstaltungen und für bedürftige Menschen, so auch in diesem Jahr. Unser Kollege André Klas hat eine LKW-Ladung mit Bühnenmaterial bis nach Griechenland befördert. Gemeinsam mit seiner Partnerin Ilka startete er die lange Reise am 23.10.2023 in Lutherstadt bei Eisleben. Von dort aus ging es in mehreren Etappen über Österreich und Italien mit der Fähre weiter nach Patras in Griechenland. Von Patras war es schließlich nicht mehr allzu weit bis zum Zielort Costa Navarino. Nach drei Tagen und 1.500 Kilometern auf der Straße war das Ziel endlich erreicht. In Griechenland angekommen, konnten unser Kollege und seine Partnerin noch ein paar Tage in der Wärme verbringen. Doch ein LKW allein hat nicht gereicht für die Infrastruktur der Veranstaltung, sodass gleich zwei Ladungen gechartert wurden. Unsere ehemalige Kollegin Eva Hubert hat sich mit ihrem LKW-fahrenden Mann Werner vor vielen Jahren mit einer eigenen Spedition selbstständig gemacht und so kreuzten sich die Wege der beiden Transporteure bereits auf der Fähre nach Griechenland. Dabei sind schöne Bilder entstanden, die wir euch nicht vorenthalten möchten.





# OELRICH LOGISTICS – UNSERE NORDLICHTER AUF EINEN BLICK

Die Geschichte der Familie Oelrich reicht zurück bis ins Jahr 1933. Seither hat sich das Unternehmen zu einem bekannten Dienstleister im Bereich Lebensmittel und Handelswaren entwickelt. Fast 90 Jahre später hat sich die Familie entschieden ein Joint Venture mit der pfenning-Gruppe zu gründen, das seither unter der Marke oelrich logistics firmiert und in Ladbergen (Münster) zuhause ist. Weitere Standorte werden in Berlin und Dasing unterhalten.

Das Know-how der 190 Mitarbeitenden erstreckt sich in der Kontraktlogistik neben dem Warehousing auch auf sehr vielfältige Value Added Services wie Retourenbearbeitung, Etikettierung, Kommissionierung und Co-Packing. Eine temperaturgeführte Lagerung auf 80.000 m<sup>2</sup> ermöglicht zudem die sichere Aufbewahrung von Produkten zwischen 2 °C und 18 °C in den Bereichen Ambient, Frische, TK (Tiefkühlung) und Trockenlagerung.

Eine Flotte von 130 Lkw bewältigt im täglichen Einsatz intermodale Verkehre sowohl national als auch international. Ein Transportvolumen von 1 Mio. Tonnen und mehr als 600.000 Sendungen pro Jahr werden dabei im Bereich Frische und Trockenprodukte erbracht. Weitere Spezialisierungen Silo- und Kippertransporte.

Ein besonderes Highlight ist die Anbindung an den heimischen Binnenhafen der Martin Oelrich Hafen- und Schiffahrtsgesellschaft.

**Optimale Logistiklösungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu planen, zu steuern und damit den Auftraggebern die bestmögliche Logistiklösung zu bieten, runden das Profil unserer Nordlichter ab.**

**oelrich**  
logistics



## DATEN & FAKTEN zu oelrich logistics

- 3 Standorte in Ladbergen, Berlin und Dasing
- 190 Mitarbeitende
- 80.000 m<sup>2</sup> Lagerfläche
- IFS-Zertifizierung

## KONTRAKTLOGISTIK

- Baustoff- und Handelswarenlogistik
- Lebensmittellogistik
- Temperaturgeführte Lagerung bei 2 – 18 °C (Ambient, Frische, Tiefkühl & Trocken)
- Value-Added-Services (u.a. Retourenabwicklung, Etikettieren, Kommissionierung, Co-Packing)

## TRANSPORTLOGISTIK

- Straßentransporte national/international (Bereich Frische & Trocken)
- Stückgutnetzwerk national/international
- Eigener Fuhrpark & festes Partnernetzwerk
- Option Hafenanbindung Ladbergen über Martin Oelrich Hafen- und Schiffahrtsgesellschaft



# OPTIMIERUNG VON LAGERPROJEKTEN DURCH MASSGESCHNEIDERTE QLIK SENSE ANWENDUNGEN

In der komplexen Welt der Lagerlogistik stehen wir vor zahlreichen Herausforderungen, getrieben von heterogenen Datenmengen, variierenden Kennzahlen und der Notwendigkeit präziser Planung und Entscheidungsfindung. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, hat unser Team Data & Process Engineering unter der Leitung von Dominik Dennier mit Qlik Sense eine innovative, maßgeschneiderte Softwareanwendung implementiert und individualisiert.

## Was ist Qlik Sense?

Qlik Sense ist eine Business Intelligence (BI) Software, die Unternehmen dabei unterstützt, große Datenmengen schnell und in einer benutzerfreundlichen Oberfläche darzustellen. Die Software ermöglicht es, Lagerkennzahlen wie Palettenbewegungen und Entnahmen umfassender und anpassbarer darzustellen, als dies mit gängigen Tools wie Excel möglich ist. Zudem können umfangreiche Datenmengen übersichtlich und vor allem lückenlos über individuelle Dashboards dargestellt werden.

## Anpassung für jedes Kundenprojekt

Unser Ansatz ist es, für jedes Projekt eine eigene App mit mehreren Arbeitsblättern zu entwickeln, auf denen jeweils spezielle Dashboards für die unterschiedlichen Bedürfnisse und Abteilungen implementiert werden. Dies ermöglicht eine maßgeschneiderte Visualisierung der Daten – von der Darstellung der Warenströme auf Deutschlandkarten bis hin zur Darstellung der Picks der Mitarbeiter. Über Flachbildschirme können die Dashboards in Echtzeit im Lager oder im Büro angezeigt werden, wodurch ein dynamisches und interaktives Nutzererlebnis entsteht.

## USPs und Zielerreichung

Der größte USP von Qlik Sense ist die Fähigkeit, mit Daten zu arbeiten und aus Daten zu lernen. Diese Softwareanwendung ermöglicht es, bessere Entscheidungen zu treffen und den manuellen Aufwand erheblich zu reduzieren. Sie bietet eine abteilungsübergreifende Darstellung verschiedenster heterogener Bereiche und unterstützt uns mit wenigen Klicks bei der Planung, Entscheidungsfindung und allgemeinen Managementthemen - vorausgesetzt, sie wird gut gepflegt.

Manager:innen können sich sogar ihre eigenen Dashboards zusammenstellen, um spezifische KPIs (Key Performance Indicators) und Daten im Blick zu behalten, die für ihre täglichen Aufgaben und langfristigen Planungen relevant sind. Dies unterstützt sowohl interne als auch kundenorientierte Prozesse durch die individuelle Aufbereitung von KPIs im Lager und Büro sowie für Management und Kunden.



Projektteam Qlik Sense v.l.n.r.: Dominik Dennier, David Ende, Fabio Schaudt

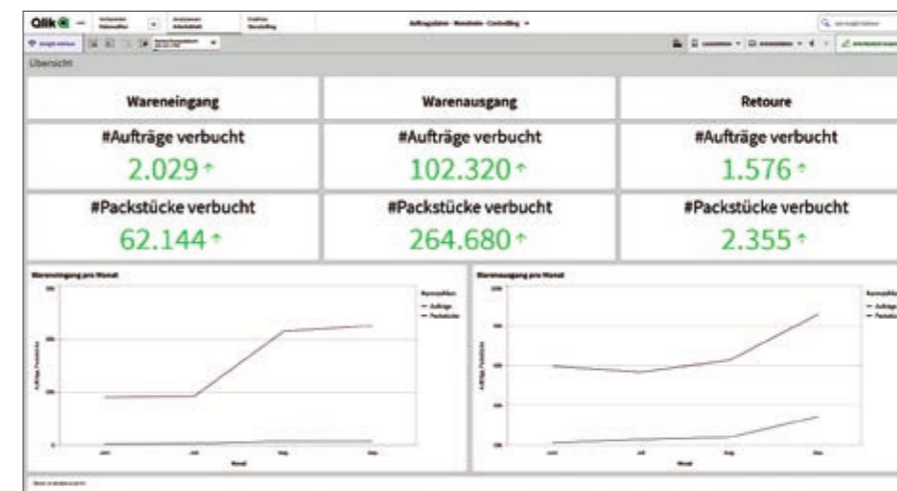
## Integration und Flexibilität

Qlik Sense bietet die Möglichkeit der Integration in Microsoft Teams und kann sowohl cloud-basiert als auch on-premise auf dem Server betrieben werden, was einen flexiblen Einsatz in unterschiedlichen Arbeitsumgebungen ermöglicht. Gleichwenn zahlreiche BI-Softwareoptionen diskutiert wurden, bietet Qlik Sense den Vorteil, dass das aufgebaute Data Warehouse ein integraler Bestandteil der Software ist, was eine nahtlose Integration und Datenverarbeitung ermöglicht.

## Projektzeitplan und -fortschritt

Derzeit konzentrieren wir uns auf unsere Kontraktlogistik-Projekte. Die bereits realisierten Anwendungen haben uns bisher geholfen, die Effektivität und Anpassungsfähigkeit unserer implementierten Systeme zu überprüfen und kontinuierlich zu optimieren.

Mit Qlik Sense sind unser Kollege Dominik Dennier und sein Team auf dem besten Weg, eine umfassende, zielgerichtete, effektive und datengetriebene Lösung anzubieten, die alle Aspekte der Lagerverwaltung und -logistik unter einem Dach vereint.



Screenshot aus dem Programm Qlik Sense



# ZUSÄTZLICHE EXPERTISE FÜR DIE VERKAUFSFÖRDERUNG VON KONSUMGÜTERN

Die pfenning-Gruppe wächst weiter. Mit der Übernahme der H.E.L.P. GmbH aus Hünfeld sichert sich die pfenning-Gruppe Expertise in der Verkaufsförderung für den Handel und dessen Lieferanten, die Konsumgüterindustrie.

H.E.L.P., gegründet im Jahr 2000, hat sich als Fulfillment-Experte für Konfektionierung, Produktveredelung, Versand und Verkaufsförderung von Handelswaren einen Namen gemacht. Führende Markenhersteller der Konsumgüterbranche vertrauen dem Unternehmen, das etwa 200 Menschen beschäftigt – und von seinen Kunden regelmäßig für herausragende Lieferantenleistungen ausgezeichnet wird. Für die pfenning-Gruppe, seit Jahrzehnten etablierter Partner für Lebensmittel-, Konsumgüter

und Handelslogistik, ist die Akquisition ein Gewinn was die eigene Wertschöpfungskette für diese Branchen betrifft.

„Die Integration von H.E.L.P. in die pfenning-Gruppe wird es uns ermöglichen, diese Geschäftsfelder durch die zusätzliche Expertise und Manpower effizient und qualifiziert weiterzuentwickeln“, unterstreicht Rana Matthias Nag, Geschäftsführer der pfenning-Gruppe.

## Kontinuität in der Kundenbeziehung gewährleistet

Für die Geschäftspartner von H.E.L.P. hat sich mit der Übernahme im Juli 2023 nichts verändert – jedenfalls nicht zum Schlechteren.

„Denn mit der pfenning-Gruppe haben wir jetzt einen starken und unabhängigen Partner an unserer Seite, mit dem wir in der Lage sein werden, die künftigen Herausforderungen, wie sie sich aus dynamisch entwickelnden Lieferketten ergeben werden, noch besser zu meistern“, sagt Thomas Seiler, Gründer und bisheriger Inhaber des Unternehmens. Er wird für H.E.L.P. künftig als Key Account Manager aktiv bleiben. Auch sein langjähriges Kernteam bleibt an Bord und wurde in die Geschäftsleitung berufen: Pamela Hohmann als Kaufmännische Geschäftsführerin und Sascha Nüchter für die operative Geschäftsführung. Beide werden zusammen mit der pfenning-Gruppe die konsequente Fokussierung auf die Konsumgüterindustrie und den Handel fortführen:

„Wir kennen uns beide als Dienstleister in diesem Marktsegment bestens aus. Dadurch sind wir in der Lage, Expertise zu bündeln und logistische Dienstleistungen wie auch Value Added Services komplett aus dem Kundenbedarf heraus zu entwickeln und umzusetzen – selbstverständlich in einem attraktiven Preis-Leistungsverhältnis“, fasst Pamela Hohmann die künftige Zielsetzung beider Partner zusammen.



Akquisition H.E.L.P. v.l.n.r. Sascha Nüchter, Rana Matthias Nag, Pamela Hohmann, Thomas Seiler, Martin Königstein, Prof. Dr. Eberhard Kalbfleisch

## Strategisches Wachstum durch sinnvolle Akquisitionen

Seit dem Jahr 2021 verfolgt die pfenning-Gruppe einen strategischen Wachstumskurs mit dem Ziel, das Gesamtangebot logistischer Dienstleistungen und logistiknaher Value Added Services auszubauen und zu optimieren. Vor der Übernahme von H.E.L.P. als Spezialist für Co-Packing und Displaybau wurden bereits sechs weitere Unternehmen erworben und damit das Dienstleistungsportfolio in den Bereichen E-Commerce & Fulfillment, Mobilitätslösungen, Frischelogistik, Personaldienstleistungen, Stückgutverkehre und Privatkundenlogistik verstärkt.





# PLÖTZLICH 125?

## AUF DER SUCHE NACH DEN URSPRÜNGEN VON PFENNING

Ein Gastbeitrag von Hannes Elstermann, H&C Stader GmbH

Seit dem Frühjahr 2022 arbeitet die H&C Stader GmbH gemeinsam mit der Kommunikationsabteilung von pfenning an der Aufarbeitung der Firmengeschichte. Inzwischen ist eine Broschüre zur Historie erschienen, eine Fotodatenbank wurde erstellt und eine umfassende Chronik ist aktuell in Arbeit. Doch trotz zahlreicher Interviews und langer Recherchen: Vor allem eine brennende Frage aus der Geschichte hat uns einfach nicht losgelassen. In unserem kleinen Werkstattbericht wollen wir Ihnen zeigen, wie wir uns deshalb auf die Spurensuche nach den ältesten Zeugnissen der pfenning-Gruppe gemacht – und schließlich einige überraschende Dokumente gefunden haben.



Recherchen

Der Lesesaal im Mannheimer MARCHIVUM entspricht nicht unbedingt der typischen Vorstellung von einem staubigen Archiv. Hinter der modernen Glasfassade des Obergeschosses befinden sich helle, moderne Arbeitsplätze. Simon Metz, Historiker und Recherchespezialist von H&C Stader, kennt sich hier bestens aus – immer wieder führt ihn seine Arbeit an diesen Ort, auf der Suche nach Spuren aus der Vergangenheit. Trotz aller Routine bleibt es immer ein besonderer Moment, wenn Simon Metz einen der etwas vergilbten Archivkartons öffnet, die ihm die Archivmitarbeitenden aus den

langen Regalreihen

hinaufgebracht haben. Mit weißen Stoffhandschuhen hebt er ein Buch hervor: „Gewerbetagebuch der Stadt Viernheim.“ Konzentriert blättert er durch die Seiten, die in sauberlicher Handschrift alle Gewerbeanmeldungen der hessischen Kleinstadt auf-

führen. Zeile um Zeile wandert sein Finger entlang ... und stoppt schließlich. Ein Lächeln huscht über sein Gesicht. Nach langem Suchen hat er es vor sich, Tinte auf gelblichem Papier, Eintrag Nummer 391:

**Martin Faber, Milchhändler. Zeitpunkt der Gewerbeanmeldung: 16. September 1899.**

### Fehlende Puzzleteile

„Die Erforschung der Vergangenheit ist immer eine Puzzlearbeit,“ erzählt Metz. „Umso schöner ist es, wenn man ein fehlendes Teil an die richtige Stelle setzen kann.“ Dabei gilt das Puzzle, dass er in den letzten Monaten zusammengesucht hat, eigentlich längst als gelöst, wie sein Kollege, Projektleiter Dr. Max Schlenker, berichtet: „Familienmitglieder, langjährige Mitarbeitende, Weggefährten – als wir angefangen haben, über die Geschichte von pfenning zu recherchieren, hatte eigentlich niemand einen Grund, am Gründungsdatum 1932 zu zweifeln.“

Schlenker und seine Kollegen von der Mannheimer Geschichtsbroschüre sollen immerhin eine Broschüre zum „90-jährigen“ Jubiläum 2022 schreiben. Für die Historiker geht da der erste Blick immer zu den Quellen. Doch die Auswahl ist dürrig: Ein paar alte Fotoalben, und einige wenige alte Akten sind noch übrig in den Beständen von pfenning. Nicht viel, um eine so lange Geschichte zu erzählen, eigentlich. Und kein schriftlicher Hinweis auf das mündlich tradierte Gründungsdatum.

Für Max Schlenker ist das aber vertrautes Terrain: „Bei vielen Projekten haben wir am Anfang nur wenige Anhaltspunkte – und machen uns dann auf die Spurensuche,“ erklärt er. Die Mannheimer sammeln also die Erinnerungen von zahlreichen Zeitzeugen, recherchieren Unterlagen aus Archiven der Region, sichten Literatur. Schließlich erscheint die Jubiläumsbroschüre mit Schlaglichtern aus neun Jahrzehnten. Viele kleine und große Geschichten kommen zutage – nur die Jahreszahl 1932 taucht nirgendwo in den Quellen auf. Stattdessen erste Zweifel: 1946 erklärt Firmengründer Martin Faber in einer schriftlichen Aussage, schon seit 1922 Milch für die Milchzentrale Mannheim gefahren zu haben – zehn Jahre vor der „Gründung“. Vielleicht nur ein Tippfehler oder eine ungenaue Erinnerung?

### Noch einmal von vorne

Die Sache lässt den Historikern keine Ruhe. Vor allem weil bald ein neues Projekt startet: Ein ganzes Buch, das die pfenning-Geschichte noch gründlicher aufarbeitet, von ihrem Anfang bis heute. Doch wo genau ist dieser Anfang? Um der Antwort auf die Schliche zu kommen, muss Recherche-Profi Simon Metz die Suche noch einmal neu aufsetzen – und deutlich weiter zurückgehen als gedacht.

Dabei ist die erste Frage für Metz gar nicht das „wann“, sondern das „wo“: In der vielfältigen Archivlandschaft vom Bundesarchiv abwärts bis zu kommunalen Archiven, von Wirtschaftsarchiven bis zu privaten Sammlungen, können sich über Jahrzehnte teilweise unerwartete Zuständigkeiten und Verteilungen ergeben. Anfragen im Hessischen Staatsarchiv, beim Karlsruher Generallandesarchiv und in den kommunalen Archiven von Weinheim und Heddeshheim bleiben jedenfalls ohne Ergebnis. Das Stadtarchiv Viernheim hat seine Akten derweil inzwischen im Mannheimer MARCHIVUM ausgelagert.

Das bringt neue Schwierigkeiten mit sich: Teile der Unterlagen sind im Rahmen der Bestandssicherung nicht einsehbar, der gesamte Bestand zudem noch nicht im öffentlichen Online-Katalog des Archivs, sondern nur im Intranet erschlossen. Umso wichtiger ist die Hilfe der Archivare des MARCHIVUMS: Gemeinsam mit ihnen spürt Metz etwa 30 Akten aus fünf Jahrzehnten auf, die vielleicht Licht ins Dunkel bringen können.



## Keine einfachen Antworten

Die Akten, die schließlich auf dem Tisch des Lesesaals vor ihm liegen, sind typisch für die kleinteilige Fleißarbeit, die hinter den meisten historischen Recherchen steckt: Nicht eine, sondern zahlreiche unterschiedliche Informationen ergeben zusammen ein neues, klareres Bild. „Nicht jede Spur führt weiter. Oft steckt hinter einem vielversprechenden Aktentitel eine Sackgasse,“ erklärt Simon Metz. „Doch jede neue Spur macht vielleicht eine weitere Akte interessant und ergibt neue Anhaltspunkte“, erläutert Metz.

Auch die Suche nach den Anfängen von pfenning wird so zu einer langsamen Annäherung an die Vergangenheit. Ein Adressbuch aus den 1920ern listet Firmengründer Martin Faber als hauptberuflichen Milchhändler – eine erste handfeste Bestätigung für die Zweifel über das Gründungsdatum. Ein anderes Dokument, die „Stammrolle“ von Viernheim, listet 1896 alle wehrfähigen Männer in der Gemeinde auf. Hier taucht der gerade erst 21 Jahre alte Martin Faber noch als Maurer auf. Die Eckstücke des Puzzles sind platziert.

Mit den neuen Daten kann Metz seine Recherchen genauer eingekreisen. So wird der nächste Besuch im MARCHIVUM zu einem echten Jackpot: In den Gewerbeverzeichnissen Viernheims sucht er Zeile für Zeile nach Martin Faber ab und blickt so immer tiefer in die Vergangenheit. Die Schwankungen und Umbrüche der Zeit werden zwischen den bürokratisch knappen Einträgen dabei immer wieder sichtbar: 1919 meldet Faber ein Gewerbe als Milchhändler wieder an – nachdem er es inmitten des 1. Weltkriegs 1917 zwischenzeitlich abgemeldet hatte.

Schon einige Jahre zuvor, 1904, lässt Faber sein Geschäft als „Milchhändler und Hauderer“ (ein Lohnkutscher) eintragen, nachdem er es wiederum 1902 zwischenzeitlich abgemeldet hatte. Die Spur ist nun heiß, die Suche läuft – bis der Eintrag schließlich vor ihm steht: 16. September 1899. Der früheste Quellenbeleg für die Arbeit Martin Fabers als Milchhändler, und der erste Grundstein für die lange Geschichte von pfenning – die so noch um einiges länger ist, als erwartet.

„Wir haben unsere Herkunft schon immer auf meinen Großvater Martin Faber und seine Milchtransporte zurückgeführt, den ich selbst ja nie kennengelernt habe. Daher gab es auch nie einen Grund an der mündlichen Überlieferung des Gründungsdatums zu zweifeln. Zu erfahren, wie weit diese Tradition zurückreicht, erweitert unsere Geschichte um einen weiteren spannenden Aspekt.“

Karl-Martin Pfenning

Die Anfänge von pfenning sind nur ein kleiner Teil der Geschichte. Die volle Chronik erscheint zum Jahreswechsel und damit zum 125. Jubiläumsjahr 2024.

# 125

Jahre pfenning

**H&C Stader**  
History & Communication

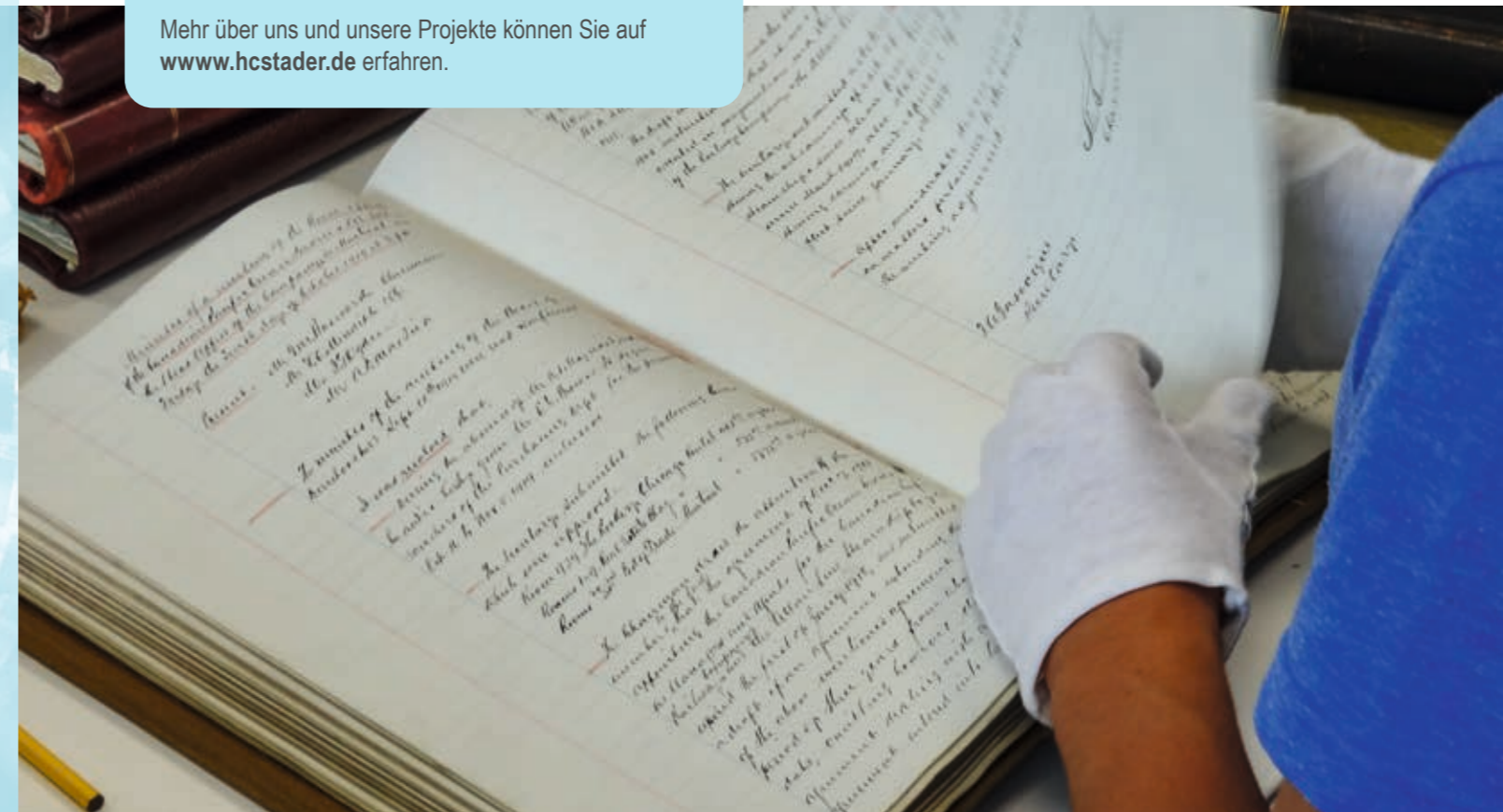
Die Geschichtsagentur H&C Stader wird 2013 vom promovierten Historiker Dr. Ingo Stader gegründet. Sein Ziel: Unternehmen dabei helfen, ihre Geschichte zu finden und zu erzählen. Denn der Blick in die Geschichte zählt auf viele Dinge ein, die für die Gegenwart sowie die Zukunft eines Unternehmens von großer Relevanz sind: Sie macht klar, wie ein Unternehmen zu dem geworden ist, was es heute ist, wirkt identitätsstiftend und stellt ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung an das Unternehmen und die Mitarbeitenden selbst dar. Diese Aspekte werden transparent und, im Idealfall, lückenlos dokumentiert.

Über die Jahre wächst aus dieser Geschäftsidee eine der führenden Agenturen für historische Dienstleistungen in Deutschland. Mit 25 festen Mitarbeitenden in den Sparten History & Communication und Archiv ist H&C Stader in Mannheim, Berlin und Hamburg für Kunden im gesamten deutschsprachigen Raum tätig.

Mehr über uns und unsere Projekte können Sie auf [www.hcstader.de](http://www.hcstader.de) erfahren.



Archivrecherche H&C Stader





# EINE SCHAUSPIELERIN ALS KÖNIG LEAR – SHAKESPEARE PREMIERE BEI DEN BAD HERSFELDER FESTSPIELEN

Ganze drei Stunden, inkl. einer halbstündigen Pause, dauerte das Shakespeare Drama bei der Premierenvorstellung in der Festspielstadt.

Die Regisseurin Tina Lanik besetzte König Lear, das Paradebeispiel eines Patriarchen, der zwar seine Verantwortung, aber auf gar keinen Fall seine Macht abgeben will, mit der Schauspielerin Charlotte Schwab. Der Blick einer großen Schauspielerin auf einen der schillerndsten Regenten der Weltliteratur war Garant für neue, ungewohnte Sichtweisen auf dieses mitreißende, bewegende Plädoyer Shakespeares für den Humanismus.

## Die Inszenierung in aller Kürze:

Die Welt ist aus den Fugen! Zwei Familien, alpträumerhaft miteinander verstrickt, ringen um den Erhalt ihrer Macht. Unter ihnen einer der finstersten Bösewichter aus Shakespeares Feder, der es problemlos mit Richard III. aufnehmen könnte: Edmund kennt keine Skrupel und geht über Leichen, um das Erbe seines Vaters Gloucester an sich zu reißen. Die beiden ältesten Töchter König Lear stehen ihm in nichts nach: Goneril und Regan tun alles, ihrem Vater das Herz aus dem Leib zu reißen.

Lears jüngste Tochter Cordelia und Gloucesters erster Sohn Edgar hingegen, beide vom Glauben beseelt, dass Gerechtigkeit, Güte und Vergebung am Ende die Geschichte zum Guten wenden, scheinen wie zwei funkelnde Irrlichter in dieser düsteren Welt, zu der Shakespeare durch eine britische Sage aus dem 8. Jahrhundert vor Christus inspiriert wurde.

Die Hauptdarstellerin Charlotte Schwab hat für ihr grandioses Schauspiel den Großen Hersfeldpreis erhalten. Zahlreiche Pressestimmen waren voll des Lobes über die Inszenierung dieses historischen Klassikers.

Quelle: <https://www.bad-hersfelder-festspiele.de>

## Das sagt die Presse:

„Tina Lanik inszeniert einen intensiven, auch bedrückenden Abend.“

Den durchweg exzellenten Schauspielern folgt man gern in die Seelenwindungen ihrer Figuren, in deren meist selbst verschuldetes Unglück.“  
(HNA)

„Angst vor Shakespeare?“

Das ist in Tina Laniks packender, präzise strukturierter Inszenierung von „King Lear“ überhaupt nicht nötig, denn die Regisseurin erzählt ... die Geschichte um den alternden König und seinen Freund und Berater

Graf Gloucester sehr geradlinig und psychologisch motiviert.“  
(Die Deutsche Bühne)

„Es lohnt sich, aufmerksam und genau hinzusehen, um möglichst keine Sekunde zu verpassen, denn oft sind es kleine Szenen, die viel über die Charaktere verraten.“  
(Hersfelder Zeitung)

„Tina Lanik hat gezeigt, dass ein "Klassiker" der Theaterliteratur kein verstaubter Stoff sein muss, sondern dass es ein packendes, aktuelles und modernes Drama sein kann.“  
(Osthessen News)

„Im Mittelpunkt: die hervorragende schauspielerische Leistung von Charlotte Schwab, die den Patriarchen Lear und seinen geistigen Verfall facettenreich ausleuchtet.“  
(dpa)



Siegerehrung der Mannschaft zum Deutschen Vizemeister der 1. Bundesliga



# AUF ERFOLGSKURS

## Der Golfclub Mannheim-Viernheim 1930 e.V. ist deutscher Vize-Meister mit der von uns unterstützten ersten Herrenmannschaft.

Im August fand das „Final Four“ der 1. Bundesliga im Golfclub Pfalz Neustadt statt. Das „Final Four“ ist der Höhepunkt der deutschen Golfsaison und erfreut sich nun schon seit einem Jahrzehnt in dieser Form großer Beliebtheit. Die erfolgreichsten deutschen Damen- und Herrenmannschaften kämpfen hier zum Ende der Saison um den Titel der deutschen Meisterschaft. Die von uns unterstützte erste Herrenmannschaft des Golfclub Mannheim-Viernheim 1930 e.V. trat zuvor erfolgreich an fünf Turnier-Wochenenden gegen ihre Konkurrenten an und qualifizierten sich so erneut für das „Final Four“. Die Mannheim-Viernheimer Herren qualifizierten sich in bislang ohne Unterbrechung jedes Jahr für den Einzug ins Finale. In den Jahren 2014 und

2018 brachten sie sogar die Meister-Schale mit nach Viernheim. In diesem Jahr traten am Samstag beim „Final Four“ jeweils 11 Spieler der vier qualifizierten Vereine an. In Summe wurden zwei Turnierrunden und bis zu 40 Bahnen gegeneinander gespielt. Die Mannschaft aus Mannheim-Viernheim schaffte es in einem nervenaufreibenden Stechen die Mitfavoriten aus Berlin Wannsee auf den dritten Platz zu verweisen.

So traten sie am darauffolgenden Tag gegen das Team aus St. Leon Rot an. Obwohl das junge Team um Trainer Florian Fritsch voller Motivation war, gelang der ganz große Triumph diesmal doch nicht. Dennoch durfte sich die Herrenmannschaft des Golfclub Mannheim-Viernheim 1930 e.V. über den Titel des Vize-Meisters freuen.



# STAPLER-CUP 2023

## DER UNWIDERSTEHLICHE DRIVE DER STAPLER-MEISTERIN DANNY EILERS

Inmitten der pulsierenden Hallen unseres Lagers in Hockenheim sticht eine Energie hervor, die unweigerlich die Aufmerksamkeit auf sich zieht. Diese Dynamik gehört unserer Stapler-Expertin Daniela „Danny“ Eilers. Mit einer beeindruckenden Geschichte in der Welt der Staplermeisterschaften und einem tief verwurzelten Wettbewerbsgeist steht Dannys' Leidenschaft für Inspiration pur.

Für Danny ist das Staplerfahren nämlich mehr als nur eine tägliche Aufgabe, sondern eine echte Passion, die sie vor mehr als einem Jahrzehnt entdeckt hat. Inspiriert von der beispiellosen Karriere ihrer Vorgängerin und den mit Trophäen geschmückten Wänden ihres Büros, entwickelte Danny einen brennenden Ehrgeiz, die eigenen Fähigkeiten im Umgang mit dem Gabelstapler zu perfektionieren.

2017 war das Jahr, in dem Danny zum ersten Mal auf nationaler Ebene glänzte, als sie den Vizetitel bei den Staplermeisterschaften in der Kategorie Single Women gewann. Mit Silber im Jahr 2018 und Bronze im Jahr 2019 festigte sie ihren Status als eine der besten Stapler-Fahrerinnen des Landes. Trotz der Herausforderungen und Rückschläge der letzten Jahre, einschließlich der Pandemie und einer unglücklichen Krankheitsphase, die ihre Teilnahme 2021 verhinderte, hat Danny ihre Entschlossenheit und ihren Kampfgeist nicht verloren. Sie hat den Staffelstab von ihrer Mentorin übernommen und schreibt seither ihre eigene Erfolgsgeschichte.

Dieses Jahr, am 28. Oktober 2023, hat Danny ihr Können beim renommierten StaplerCup erneut unter Beweis gestellt.



Danny auf dem Weg zum Siegerpodest, wo sie den 3. Platz einnimmt

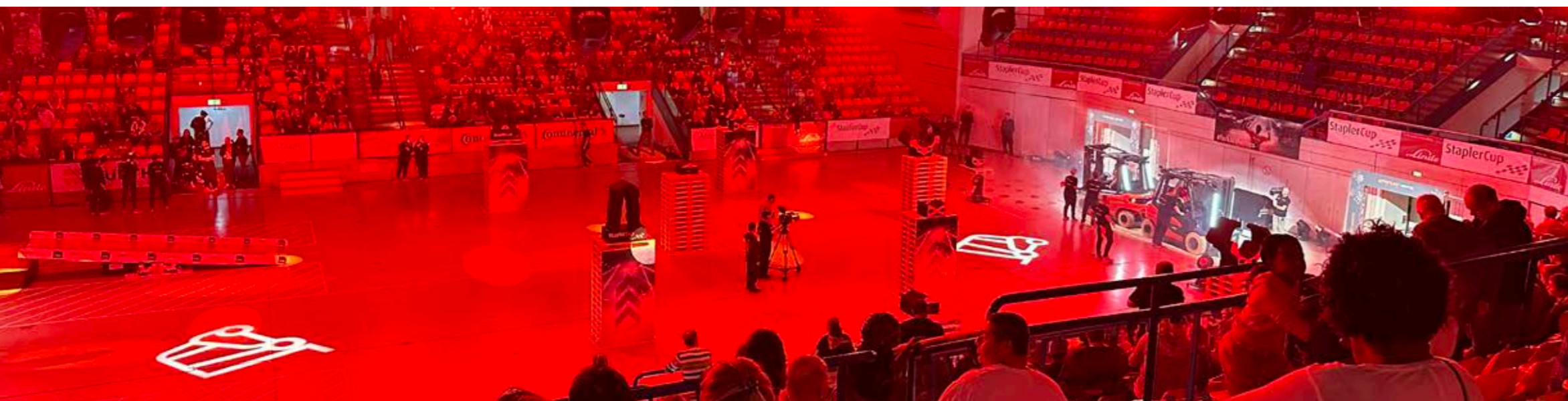


Mit ihrer Erfahrung ging sie die bevorstehende Meisterschaft mit einer Mischung aus Gelassenheit und brennendem Wettkampfwillen an. Das klare Ziel, mit dem sie dieses Jahr nach Aschaffenburg gereist ist, war selbstverständlich die Titelverteidigung. Nach den ersten beiden Läufen der Vorrunde war sie bereits auf einem sehr guten Weg, ihre Mission tatsächlich auch vollenden zu können. Mit einer Gesamtzeit von 9:32 Minuten lag sie nur wenige Sekunden hinter ihrer vermeintlich größten Konkurrentin. Der ungefährdete Einzug ins Halbfinale war damit perfekt. In der nächsten Runde stand dann bereits die Königsdisziplin auf dem Programm. Der etwa vier Meter hohe „Schaumstoff-Pokal“, wie er liebevoll von Stapler Cup Fans genannt wird, musste über die Hero Ramp (eine Wippe für Stapler) gebracht werden. Absolute Millimeterarbeit, bei der es auf eine enorme Portion Fingerspitzengefühl ankommt.

Gemeinsam mit ihrer Halbfinal-Gegnerin scheiterte Danny fast gleichzeitig an der gefürchteten Hero Ramp. Ein Schock für alle Fans von Danny, nachdem sie im letzten Jahr die Rampe so eindrucksvoll gemeistert hatte. Nach dem letzten Halbfinalauf der Damen entschieden dann Zentimeter über den Einzug ins große Finale. Leider hat es für unsere Danny nicht ganz gereicht, weshalb sie sich mit einem dennoch ganz starken dritten Platz begnügen musste.

**Wir möchten Dir hiermit nochmal herzlich zu Deinem 3. Platz gratulieren und wünschen Dir bereits jetzt viel Erfolg für das nächste Jahr. Hol Dir den Titel zurück!**

Mehr unter [staplercup.de](https://staplercup.de)



Der Veranstaltungsort ist bereit für den Wettbewerb



Danny in Action



# MIDEA

## INNOVATIVE UND STARKE PARTNERSCHAFT

Im dynamischen Umfeld des globalen Handels und besonders in den facettenreichen Anforderungen des eCommerce-Geschäfts, ist es essenziell, Partnerschaften zu pflegen, die auf Vertrauen, Leistung und einer gemeinsamen Vision für die Zukunft basieren. Unsere Zusammenarbeit mit MIDEA, einem prominenten chinesischen Hersteller für Elektronikware, illustriert eindrucksvoll, wie transkontinentale Zusammenarbeit im Lagerbestandsgeschäft Früchte trägt und sich weiterentwickelt.

### Umzug nach Waldlaubersheim und Verdopplung des Lagerbestands

Anfang 2023 haben wir einen entscheidenden Schritt zur Optimierung unserer Lagerstrategie unternommen: den Umzug unseres Lagerbestandsgeschäfts nach Waldlaubersheim. Auf einer Regalfläche von 25.000 m<sup>2</sup>, einer Blockfläche für Sperrgut, bedient unser engagiertes Team von 30 Mitarbeiter:innen, die Anforderungen von MIDEA.

### Warum nicht die komplette Logistik?

Das haben wir schließlich unseren Kunden gefragt und ihm die Vorzüge der Alles-aus-einer-Hand-Strategie nähergebracht. Dies betraf insbesondere das eCommerce-Geschäft, das ursprünglich anders gelöst wurde. Nun sind wir am Standort Waldlaubersheim in der Lage eine nahtlos ineinandergreifende Logistik durch Services wie dem Retouren Handling, der Packstückaufbereitung zu erbringen. Der Fluss der Aufträge wird durch EDI über das Warehouse Management System effizient gesteuert, während wir durch den Einsatz von Komplettladungen und Teilladungen, deren Dispo in Heddeshheim stattfindet, eine punktgenaue Lieferung garantieren. Bald wird auch die Amazon Vendor Plattform von Waldlaubersheim aus arbeiten und zusätzliche Flächen sind für zukünftige Erweiterungen reserviert.

### „Einfach einfach“ – Zusammenarbeit mit uns

„Zusammenarbeit mit uns ist einfach einfach“, eine tolle Rückmeldung, die wir im Rahmen unserer Partnerschaft von MIDEA erhalten haben. Nach einem produktiven Meeting im August und einem positiven Management Review, bei dem die Zusage für das eCommerce Geschäft zügig folgte, haben wir weiter daran gearbeitet, diese Einfachheit und Effektivität in jedem Aspekt unserer Zusammenarbeit beizubehalten.

### Vorteile der Alles-aus-einer-Hand-Strategie

In allem, was wir tun, steht der Mehrwert für unsere Kunden im Vordergrund. Mit unserem Konzept „alles aus einer Hand“ bieten wir MIDEA einen enormen Vorteil: einheitliche und konsistente Logistikleistungen, die von nur einem Partner zuverlässig bereitgestellt werden.

Mit Dominik Metzger als Logistikleiter Süd, dem Standortleiter Daniel Mause – einer engen Bezugsperson für MIDEA – und dem herausragenden Projektteam in Waldlaubersheim, wird gewährleistet, dass Kommunikation und Abläufe stets kundenorientiert und effizient sind.



Die Kühl-Gefrierkombination mit einer Höhe von 194 cm besitzt eine Energieeffizienz der Klasse A, ist besonders leise und vom TÜV Rheinland zertifiziert.



Der XXL Einbaugeschirrspüler bietet viel Platz, ist energiesparend und so leise, dass er optimal in offene Küchen passt.

### Über Midea Group & Midea Europe

Die Midea Group ist ein weltweit führendes Hightech-Unternehmen, das 2023 Rang 278 der Global Fortune 500 belegt. Im Jahr 2022 erwirtschaftete das Unternehmen mit weltweit 40 Produktionszentren und rund 166.000 Mitarbeitern in mehr als 200 Ländern und Regionen einen Jahresumsatz von mehr als 51,39 Mrd. USD. Die Geschäftsfelder umfassen die Bereiche Haushaltsgeräte, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage, Robotik und Automatisierung, Smart Home und IoT sowie Smart Logistik und Komponenten.

Dabei hat die Marke Midea, als eine von 10 Marken des Geschäftsbereichs Haushaltswarengeräte, eines der weltweit umfassendsten Produktsortimente in der Haushaltsgerätebranche. Spezialisiert hat sich Midea auf die Bereiche/Branchen Klimaanlage (Lösungen für Gewerbe- und Wohnräume), Kühlschränke, Waschmaschinen, große Küchen- und Kochgeräten, kleine Küchengeräte, Wassergeräte und Bodenpflege.

Als perfekter Partner sowohl für Business-Kunden als auch für den Endverbraucher verfolgt Midea ein Credo: #Humanizing-Technology. Dementsprechend entwickelt das Unternehmen Produkte stets mit einem verbraucherzentrierten und ergebnisorientierten Ansatz. Die Forschung und Entwicklung sind auf die Zukunft ausgerichtet, um den sich ständig ändernden Ansprüchen der Kunden nachzukommen.

Die Midea Europe GmbH mit Sitz in Eschborn ist eine 100%ige Tochter der Midea Group. Die engagierten Mitarbeiter sind für die Kunden in der DACH-Region und Nord-Europa da und kümmern sich um die wichtigen Themen Verkauf, Kundendienst, Verkaufsabwicklung oder Marketing für die verschiedenen Bereiche.



Hier geht's zum  
TikTok Kanal!



# UNSERE REISE INS TIKTOK-UNIVERSUM MIT SPASS UND AUTHENTIZITÄT ZUM ERFOLG!

## Liebe Leser:innen,

es begab sich vor nicht allzu langer Zeit, dass wir, das Social Media Team von "pfenning logistics", eine Reise antraten – eine Reise ins unbekannte Territorium von TikTok. In einer Welt, in der digitale Präsenz entscheidend ist, fragten wir uns: Wie können wir als traditionelles mittelständisches Logistikunternehmen die Herzen der jüngeren Generation erreichen?

**Der mutige Schritt ins Neue:** Die Anfangszeit war geprägt von Skepsis und Herausforderungen: „Sind wir dort richtig aufgehoben?“, „Was, wenn wir uns blamieren?“. Doch wir sahen die Chancen, die in diesem lebendigen und dynamischen Medium liegen, und wagten den Schritt.

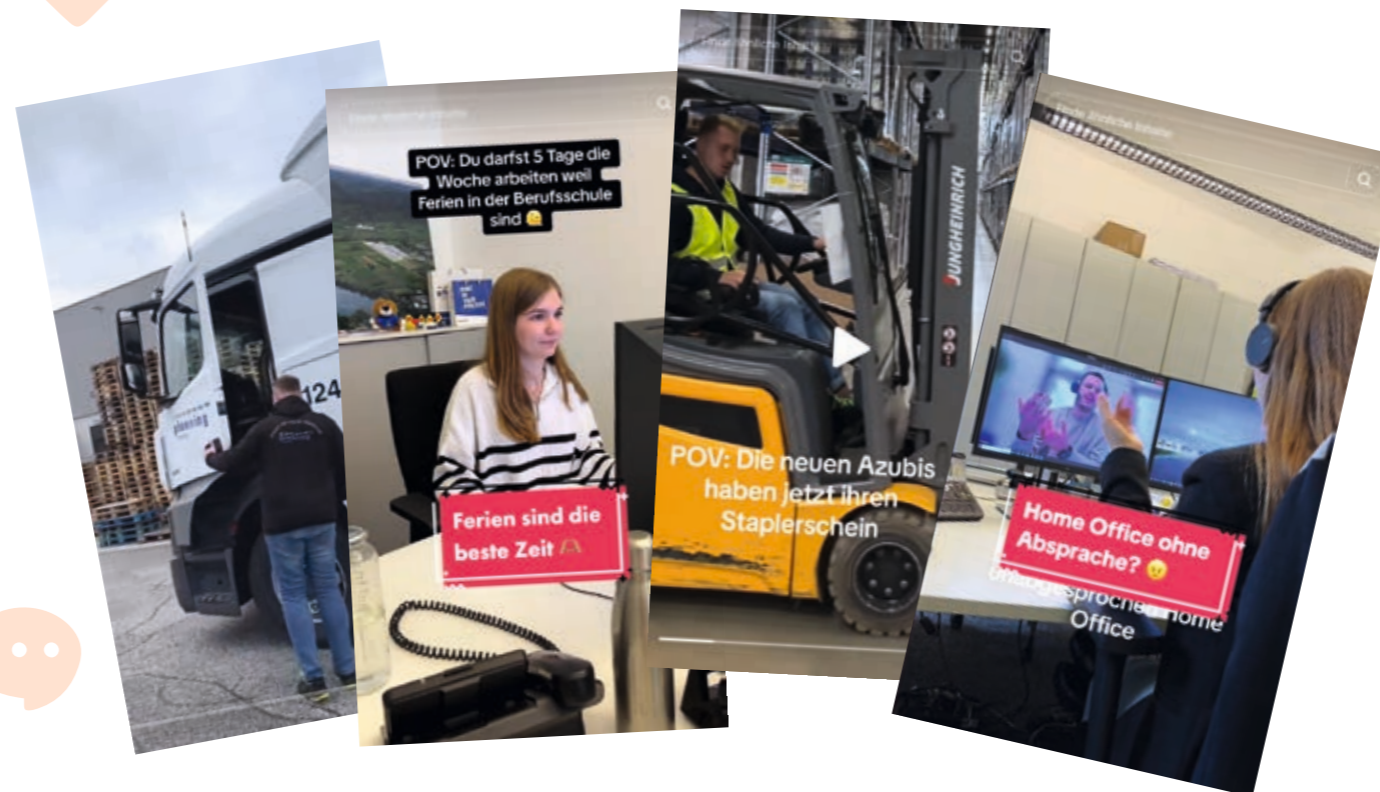
**Von Skepsis zu viralem Hit:** Unser allererstes Video, eine spielerische Nutzung des „Maxwell the cat“-Filters, wurde zum unerwarteten Hit! Ohne Follower, aber mit einer großen Portion Mut, erreichten wir auf Anhieb 7.000 Aufrufe und 150 Likes. Ein aufregender Moment, der uns zeigte: Wir sind auf dem richtigen Weg!

**Gemeinsam stärker:** Dieser Erfolg wäre ohne unser großartiges Team undenkbar. Zwei Personen aus der MarCom-Abteilung sind für die Auswahl und Umsetzung der Videos verantwortlich. Mittlerweile haben 22 unserer Kolleg:innen mit Freude, Spaß und einem Augenzwinkern vor der Kamera gestanden. Ihre Authentizität und der gemeinsame Spaß an der Sache haben unsere Videos zu dem gemacht, was sie sind: ehrliche Einblicke in unseren Arbeitsalltag. An der Stelle ein ganz dickes DANKE-SCHÖN. Ihr seid die Besten! ❤️

**Authentizität trifft Humor:** Uns wurde schnell klar: Wir wollen nicht nur gesehen werden, sondern auch authentische Insights in unser Unternehmen bieten. So legten wir den Fokus auf echte, humorvolle Geschichten aus unserem Arbeitsalltag, mit denen wir unser Publikum zum Schmunzeln bringen. Wichtig ist uns dabei immer, dass die Videos auch thematisch zu uns als Unternehmen passen.



Das TikTok Team v.l.n.r. hinten: Lea Alimi, Karla Reißler, Yannick Cezane, Alisa Wimmer, Nathalie Schuler vorne: Jessica Zindler, Carmen Baatz



**Erfolgssträhne:** Mit nun mehr als 300 Followern und fast 40.000 Likes hat uns die positive Resonanz überwältigt und motiviert, weiterhin kreativ und aktiv auf TikTok unterwegs zu sein. Unser erfolgreichstes Video zählt mittlerweile mehr als 170.000 Aufrufe – Tendenz rasant steigend. Beeindruckend wenn man bedenkt, dass das Rohmaterial bei nahezu allen Videos bereits innerhalb weniger Minuten gedreht ist.

**Zukunftsblick:** Im Vordergrund steht für uns, den pfenning Work Spirit mit der Welt zu teilen und junge, talentierte Fachkräfte zu inspirieren, Teil unserer Erfolgsgeschichte werden zu wollen. Inmitten des herrschenden Fachkräftemangels sehen wir dies als eine hervorragende Möglichkeit, uns als agilen, modernen Arbeitgeber zu präsentieren.

Liebe Leser:innen, begleiten Sie uns weiterhin auf unserer spannenden TikTok-Reise. Wir versprechen: Es bleibt unterhaltsam, authentisch und immer ein wenig überraschend.

**Ihr Social Media Team  
Yannick und Karla**



# MARKETING & KOMMUNIKATION DER PFENNING-GRUPPE: INTEGRATION DER TOCHTERUNTERNEHMEN

Die Verschmelzung von Unternehmen entpuppt sich schon mal als Abenteuer, das neben vielfältigen Möglichkeiten auch eine Vielzahl an Herausforderungen mit sich bringen kann. Die pfenning-Gruppe hat sich in den vergangenen Jahren auf solch ein Abenteuer eingelassen und dabei sieben Unternehmen erfolgreich akquiriert, deren Markenidentität sukzessive integriert wird.

Für einen Marketer natürlich eine absolute Challenge. Bereits zu einem frühen Zeitpunkt hat die Marketingabteilung daher den Schulterschluss gesucht und die persönliche Beziehung zu den Tochterunternehmen aufgebaut. Mit dem klaren Ziel: eine reibungslose Integration in unsere Prozesse sicherzustellen. Es galt und gilt die Marken sowie die externe Kommunikation im Einklang mit dem Corporate Design der pfenning-Gruppe zu gestalten.

## Von Marke bis Strategie

Eines der ersten visuellen Beispiele unserer Zusammenarbeit ist die Neugestaltung des Logos unseres Tochterunternehmens oelrich logistics. Die neue oelrich-Marke nutzt die Stärke unserer eigenen Marke und fügt sich perfekt in die Identität selbiger ein. Diese dynamische und moderne Neuausrichtung ist die Basis für die Creation einer neuen Homepage, um die digitale Präsenz der Dienstleistungen zu schärfen so noch gezielter auf die Bedürfnisse der potentiellen Kunden einzugehen.



part of  
**pfenning**



## Mehr als Marketingkommunikation

Unser Einsatz geht jedoch über die Creation von Marketingmaterialien hinaus: Wir befassen uns mit der Ausarbeitung und Durchführung maßgeschneiderter Vertriebsstrategien. Diese sind darauf ausgerichtet die Markenpräsenz zu intensivieren aber auch potentielle Zielmärkte zu erschließen und damit langfristig den Umsatz zu stabilisieren. Durch Marktanalysen und eine enge Zusammenarbeit mit den Führungsteams der Tochterunternehmen entwerfen wir Konzepte, die präzise auf die jeweiligen Zielgruppen und Marktanforderungen abgestimmt sind. Dabei versuchen wir stets die Wettbewerbsfähigkeit unserer Tochterunternehmen zu steigern und nachhaltige Marktdurchdringung zu gewährleisten.





# Jubiläumszins Knapp kalkuliert!

Eff. Jahreszins bis 48 Monate

# 0,99%

Auf Wunsch mit oder ohne Anzahlung!

## Für neue Puma, Focus, Kuga:



mtl. Leasing-Rate  
€ **199,-**  
Ohne Sonderzahlung!

### Ford Puma „TITANIUM“

5-türig, 1,0 l EcoBoost HYBRID, 92 kW (125 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, Frontantrieb

**Unser Leasingangebot:**

Gesamtlaufzeit 48 Monate, Transportkosten € 1.290,- (in Rate enthalten), Netto-Darlehensbetrag € 23.690,-, Gesamtfahrleistung 20.000 km, **ohne Leasingsonderzahlung**, monatliche Leasingrate € 199,- Summe aus Leasingsonderzahlung und mtl. Leasingraten= € 9.552,-, Für Mehrkilometer werden € 0,061/km berechnet, für Minderkilometer werden € 0,037/km vergütet (inkl. MwSt.).



mtl. Leasing-Rate  
€ **249,-**  
Ohne Sonderzahlung!

### Ford Focus „TITANIUM“

5-türig, 1,0 l EcoBoost HYBRID, 92 kW (125 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, Frontantrieb

**Unser Leasingangebot:**

Gesamtlaufzeit 48 Monate, Transportkosten € 1.055,- (in Rate enthalten), Netto-Darlehensbetrag € 26.890,-, Gesamtfahrleistung 20.000 km, **ohne Leasingsonderzahlung**, monatliche Leasingrate € 249,- Summe aus Leasingsonderzahlung und mtl. Leasingraten= € 11.952,-, Für Mehrkilometer werden € 0,070/km berechnet, für Minderkilometer werden € 0,042/km vergütet (inkl. MwSt.).



mtl. Leasing-Rate  
€ **259,-**  
Ohne Sonderzahlung!

### Ford Kuga „Cool & Connect“

5-türig, 2,5 l Duratec HYBRID (FHEV), 140 kW (190 PS), CVT - Automatikgetriebe, Frontantrieb

**Unser Leasingangebot:**

Gesamtlaufzeit 48 Monate, Transportkosten € 1.425,- (in Rate enthalten), Netto-Darlehensbetrag € 33.690,-, Gesamtfahrleistung 20.000 km, **ohne Leasingsonderzahlung**, monatliche Leasingrate € 259,- Summe aus Leasingsonderzahlung und mtl. Leasingraten= € 12.432,-, Für Mehrkilometer werden € 0,088/km berechnet, für Minderkilometer werden € 0,053/km vergütet (inkl. MwSt.).

Maßgebend sind die Preise und Konditionen bei Vertragsabschluss. Ein Angebot der FORD-Bank GmbH, Henry Ford Straße 1, 50735 Köln, für Privatkunden. Unsere Angebote stellen das repräsentative Beispiel nach §17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsabschluss ein Widerrufsrecht. Weitere Details erfragen Sie bei uns im Autohaus.

**Ford PUMA WLTP Verbrauchswerte:** Kraftstoff: Benzin E10, (kombiniert/innerstädtisch/Stadtrand/Landstraße/Autobahn in ltr./100 km): 5,4 / 6,3 / 4,9 / 4,6 / 5,9. CO2 Emissionen (kombiniert) 121g/km.

**Ford Focus WLTP Verbrauchswerte:** Kraftstoff: Benzin E10, (kombiniert/innerstädtisch/Stadtrand/Landstraße/Autobahn in ltr./100 km): 6,1 / 6,9 / 5,8 / 5,4 / 6,6. CO2 Emissionen (kombiniert) 138g/km.

**Ford KUGA WLTP Verbrauchswerte:** Kraftstoff: Benzin E10, (kombiniert/innerstädtisch/Stadtrand/Landstraße/Autobahn in ltr./100 km): 5,4 / 8,2 / 4,6 / 4,5 / 5,6. CO2 Emissionen (kombiniert) 124g/km.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO2-Emissionen neuer PKW können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei der ([www.dat.de](http://www.dat.de)), Helmut-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen unentgeltlich erhältlich ist. Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe. UPE = unverbindliche Preisempfehlung. Weitere Details zu Fahrzeug und Ausstattung erfragen Sie bei uns im Autohaus. Abbildungen zeigen zum Teil Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Änderung und Irrtum vorbehalten. \* Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf, keine Probefahrten



**FordStore  
AUTO KNAPP**

Viernheimer Str. 61  
Automeile Weinheim  
69469 Weinheim  
Telefon: (06201) 9941-0



Größte Auswahl an PKW und Nfz im Rhein-Neckar-Raum und an der Bergstraße!

## NEUES AUS DER AUTOWELT.EBERT

### Markenstrategie weiter ausgebaut



Die Weinheimer Handelsgruppe setzt weiter auf den Ausbau ihres Markenportfolios und führt ihre Diversifikationsstrategie auch 2023 fort. So folgte die Übernahme des benachbarten Ford-Autohändlers Auto Knapp mit ca. 40 Mitarbeiter:innen. „Für uns ist das eine wichtige Investition in unsere Strategie, unseren Kund:innen ein breites Marken- und Modellangebot zu bieten“, sagt Bernd Baldus, Sprecher der Geschäftsführung. Bereits 2022 sollen die Marken rund um Ford Trucks sowie Modelle von Dodge, RAM, Ssangyong und Maxus in das Angebot aufgenommen werden. Mit den asiatischen Marken will das Handelshaus vor allem preissensible Kund:innen ansprechen. Gleichzeitig punkten sie mit Elektromobilitätskompetenz und stabiler Lieferfähigkeit.

Das Familienunternehmen Knapp wurde unter dem bestehenden Namen als dritter Betrieb in die Unternehmensgruppe integriert – neben dem Autohaus Ebert (Mercedes-Benz, AMG, Brabus und Fuso) und Ebert Automobile (Skoda, Ssangyong, Dodge, RAM, Maxus und Ford).

„Mit diesen Betrieben haben wir nun eine eigene Automeile am Ortseingang von Weinheim – direkt am stark frequentierten Autobahnkreuz“, so Bernd Baldus weiter. Das Ford-Autohaus wurde bisher in zweiter und dritter Generation von Thomas und Volker Knapp geführt. Volker Knapp wird auch künftig in der Geschäftsführung tätig sein, die er sich mit Uwe Reinhard, dem kaufmännischen Geschäftsführer der Autowelt Ebert, teilt.



Schlüsselübergabe Autohaus Knapp: v.l.n.r. Familie Knapp, Familie Pfenning, Rana Matthias Nag und Uwe Reinhard



## Das Autohaus der Zukunft

Die Autowelt Ebert setzt neue Maßstäbe in der Metropolregion Rhein-Neckar, denn mit MAR2020, was für „Markenauftritt Retail 2020“ steht, hält die neue Marketing- und Vertriebsstrategie von Mercedes-Benz auch am Standort Bensheim Einzug.

Mit dem Neubau eines CO<sub>2</sub>-neutralen Gebäudes setzt der Händler in der Metropolregion einen neuen Verkaufsstandard für anspruchsvolle Kund:innen. Die Symbiose aus persönlichem Kontakt, Effizienz, Flexibilität und digitalen Elementen in Beratung und Verkauf macht das Autohaus vom „Point of Sale“ zum „Point of Experience“ und bietet eine punktgenaue, ganzheitliche Betreuung der Interessenten. Das Zentrum verfügt über eine 1.500 Quadratmeter große Erlebniswelt, die die Transformation des weltweit einheitlichen und zukunftsweisenden Markenauftritts im Hier und Jetzt ankommen lässt.

Die Formensprache der neuen Markenarchitektur ist klar und elegant. Gestalterische Elemente sind in dem überwiegend in Schwarz gehaltenen Showroom auf ein Minimum reduziert und spiegeln modernen Lifestyle und Luxus wider. Neben der optischen Modernisierung ist es vor allem die innovative Erlebniswelt, die die Vorteile der digitalen und realen Welt für die Kund:innen optimal verbindet. Medienflächen und mobile Endgeräte sind die neuen Arbeitswerkzeuge der Mitarbeiter:innen, die auf medialen Flächen die Palette der Produkte und Dienstleistungen für die Kund:innen darstellen. Mehr Anschaulichkeit, Vielseitigkeit und Erlebbarkeit prägen das Portfolio.

Treten Sie ein und erleben Sie Mercedes-Benz ‚at its best‘:



Autohaus Ebert GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Str. 36  
64625 Bensheim  
Tel.: +49 6251 1304-0  
Fax: +49 6251 1304-44  
E-Mail: info@autohaus-ebert.de



Einweihung Mercedes Benz Center Bensheim v.l.n.r. Annika Pfenning, Dr. Achim Sauer, Karl-Martin Pfenning, Dominik Bessler, Elizabeth Benois, Bernd Baldus, Rafael Pfenning, Janina Pfenning

# DIE ZUKUNFT KOMMT NACH HAUSE.



Profitieren Sie von 24 % Nachlass.

Fahrzeuggabbildung enthält aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

## Der Korando e-Motion. Das erste vollelektrische SUV von SsangYong.

### Unverbindliches Finanzierungsbeispiel der Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH

Kaufpreis:	35.400,00 €
Anzahlung:	0,00 €
Gesamtkreditbetrag:	40.841,01 € <sup>1</sup>
Nettodarlehensbetrag:	37.788,79 €
Laufleistung p. a.:	50.000 km
Laufzeit:	61 Monate
Sollzinssatz p. a.*:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Bei Option der Fahrzeugübernahme:	
Schlussrate als 61. Rate in Höhe von:	22.901,01 €

Exklusiv nur für pfenning logistics Mitarbeiter/-innen  
Monatliche Finanzierungsrate  
**299 €**



Ihr Ansprechpartner  
Michael Strietzel

Korando e-Motion Stromverbrauch in kWh/100km, kombiniert: 12,0 (Stadtverkehr). Elektrische Reichweite (WLTP) in km: 339 (kombiniert), 474 (Stadtverkehr). CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert: 0 g/km. Effizienzklasse A+++ (WLTP-Werte).

\* gebunden an die gesamte Vertragslaufzeit. Alle Preise inkl. 19% MwSt. und inkl. Überführungskosten in Höhe von 795,00 €. Ein Angebot für Privatkunden. Hierbei handelt es sich um ein repräsentatives Beispiel gemäß § 17 Abs. 4 PAnGV. Dies ist ein unverbindliches, freibleibendes Finanzierungsbeispiel Ihrer Bank11 für Privatkunden und Handel GmbH, Hammer Landstraße 91, 41460 Neuss, für die das Autohaus als unabhängiger Vermittler tätig ist. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig bis 30.12.2023. Die Vertragslaufzeit ergibt sich aus der Anzahl der monatlichen Raten zzgl. einer etwaigen Vorlaufzeit bis zur Fälligkeit der ersten Rate. Nach Vertragsabschluss steht dem Darlehensnehmer ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

<sup>1</sup> Unser Angebot für einen zugelassenen Korando e-Motion Platinum mit Elektroantrieb 140 kW (190 PS), Tagezulassung, 100 km, inkl. Überführungskosten in Höhe von 795,00 €. Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers: 46.885 €.

**Ebert Automobile GmbH**  
SsangYong Vertragshändler

Ihr Ansprechpartner: Herr Michael Strietzel  
06251 82694-27, michael.strietzel@ebert-automobile.de  
www.ebert-automobile.de



**SSANGYONG**



# FACHKRÄFTEMANGEL BEI BERUFSKRAFTFAHRER:INNEN – WAR DA WAS?

Der akute Fachkräftemangel hat unser Tochterunternehmen, die Spedition Gräfen, vor vielen Jahren dazu bewogen ihre Rekrutierung auf Mitarbeiter:innen aus dem Kosovo auszuweiten – mit großem Erfolg. Gemeinsam haben wir nun ein wegweisendes Rekrutierungsprojekt gestartet, um den wachsenden Bedarf an Nachwuchs zu decken und so eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten zu schaffen. Dabei sucht die pfenning-Gruppe vor Ort im Kosovo nach jungen Menschen, die motiviert sind, künftig in Deutschland zu arbeiten.

Zu diesem Zweck wurde vor Ort eine pfenning-Niederlassung eröffnet, wo die Interessenten für den deutschen Arbeitsmarkt ausgebildet werden. Ein Team aus Mitarbeiter:innen organisiert die Deutsch- und Fahrerschulungskurse mit eigenen Lehrer:innen, sodass neben dem Führerschein das Sprachniveau A2 bis B1 erworben werden kann.

Nach der erfolgreichen Ausbildung unterstützt die pfenning-Gruppe die Kraftfahrer:innen bei der Integration in Deutschland – von der Unterkunft bis hin zu Behördengängen und Nachzug von Familienangehörigen ist die Bandbreite sehr groß. So erhalten sie die Chance in Deutschland eine feste Arbeitsanstellung zu erhalten.



Büro von Gräfen Logistik im Kosovo

Insgesamt 20 neue Fahrer:innen konnten wir in diesem Jahr für die pfenning-Gruppe finden und binden. Es kann natürlich auch mal vorkommen, dass wir uns von Personen verabschieden müssen, bei denen das Heimweh sehr stark ausgeprägt ist. Jedoch funktioniert die Zusammenarbeit insgesamt auf einem sehr guten Niveau.

**Wir sagen herzlich Willkommen in der pfenning-Gruppe und schön, dass ihr da seid.**



Werbung für die pfenning-Gruppe auf Fahrzeugen der Fahrschule im Kosovo



## PFENNING ACADEMY: INHOUSE SCHULUNGEN FÜR DIE MITARBEITENDEN DER PFENNING-GRUPPE

Die kontinuierliche Weiterbildung der Fach- und Führungskräfte hat bei der pfenning-Gruppe einen hohen Stellenwert. Als Full-Service Dienstleister mit einem Schwerpunkt in Logistik erkennt das Unternehmen die Bedeutung aktueller und fundierter Kenntnisse in einer sich schnell wandelnden Branche. So hat die Gruppe diesjährig 18 Seminare angeboten, die sowohl den kaufmännischen als auch den gewerblichen Bereich adressieren.

Die Inhalte dieser Seminare waren sehr vielfältig und praxisnah – hier ein kleiner Auszug:

- **Wertschätzende Kommunikation im Unternehmen**
- **Generation Z – Führung junger Menschen**
- **Konfliktmanagement**
- **Social Media einfach gemacht**
- **Betriebswirtschaft für Nicht-BWL'er**

Das Angebot unterstreicht unser Bestreben, ein breites Verständnis für die verschiedenen Aspekte des Unternehmensalltags zu schaffen.

Die positive Resonanz aus den Reihen der Mitarbeitenden, insbesondere unserer Tochterunternehmen, bestätigen den Erfolg des Fortbildungsprogramms. Dies nehmen wir als Grundlage für die Planung der Seminare im kommenden Jahr.

Nehmen auch Sie die Möglichkeit wahr einen der Kurse wahrzunehmen. Unsere Ausbildungsleiterin Lena Magin kümmert sich um die Anmeldung. Sollten Sie eine Übernachtung benötigen, wird Ihnen auch diese organisiert. Teilen Sie uns Ihr Interesse mit und wir erledigen den Rest.

**Interesse am Programm?  
Anmeldung erwünscht?**

**Lena Magin kontaktieren:  
lena.magin@pfenning-logistics.com**





# MITMACHEN & GEWINNEN!



Welches soziale Netzwerk bespielt pfenning seit diesem Jahr?

- TicTac
- TikTok
- TipTop



Wie alt ist das Unternehmen tatsächlich?

- 95 Jahre
- 100 Jahre
- 125 Jahre



Wie lautet der Name des Autohauses, das in die Autowelt Ebert aufgenommen wurde?

**Zu gewinnen gibt es:**  
Zwei VIP-Karten für das Spiel der Adler Mannheim am 23.02.2024 in der exklusiven pfenning-Loge (SAP Arena Mannheim).

Der letztjährige Gewinn war ein Trikot der Adler Mannheim!

Einsendeschluss ist der 31.01.2024  
– der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Viel Glück!



#### IMPRESSUM

ECHO – Das Magazin der pfenning-Gruppe  
Ausgabe 26, Dezember 2023

#### ANSCHRIFT

pfenning-Gruppe · Redaktion ECHO  
Benzstraße 1 · 68542 Heddesheim  
Tel.: +49 (0) 6203-9545 530  
Fax: +49 (0) 6203-9545 99 530  
info@pfenning-logistics.com  
www.pfenning-group.com

#### REDAKTION

Yeliz Kavak-Küstner, Leiterin Corporate Communications & Marketing · V.i.S.d.P.: Yeliz Kavak-Küstner  
Auszüge oder inhaltliche Wiedergaben aus diesem Heft sind nur mit Quellenangabe und nach vorheriger Genehmigung durch die Redaktion gestattet.

#### GESTALTUNG

Silke Vogel · El Vogel Design · el-vogel.de

#### DRUCK

ABT Print und Medien GmbH  
Bruchsaler Straße 5 · 69469 Weinheim

Produziert mit Ökostrom  
Klimaneutrale Produktion  
Einsatz von Ökofarben DIN ISO 12647-2  
Produktion mit Papieren aus nachhaltiger Forstwirtschaft nach FSC oder PEFC

